

heute im heide kurier

Soltau Herabfallende Äste: Stadt reagiert	Seite 2	Soltau „Zivilcourage“: Ausstellung im Gymnasium	Seite 5
Soltau Volksbank zieht positive Bilanz	Seite 3	Heidekreis Ferienbetreuung im Landkreis	Seite 8
Heidekreis Hilfe für Jugendliche: Flyer neu aufgelegt	Seite 3	Verlagssonderveröffentlichung Wellness, Beauty, & Fitness	Seite 9-11
Soltau „Neue Alte“ präsentieren Programm 2018	Seite 4	Sport Heimspieltag für Faustballerinnen	Seite 12



Unter Regie seines Chorleiter Eggo Fuhrmann gibt der Gospelchor Adendorf am 21. Januar ein Konzert in der St.-Antonius-Kirche.

DER NORDEN IM ABVERKAUFS-STURM!
AUCH DER WINTER STÜRMT: ZU EURONICS ABVERKAUFSPREISEN!

INVENTUR-VERKAUF

nur noch bis Freitag 19.01. !!!

EURONICS XXL Soltau
EURONICS XXL SOLTAU | Am Hornberg 2 | 29614 Soltau | 05191 96 75 75 | euronics-xxl.eu

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 17. Januar 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 5/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Brunkhorst bestätigt

Bürgermeister für weitere acht Jahre

NEUENKIRCHEN (mwi). Sorgen um seine Wiederwahl mußte er sich nicht machen, schließlich war er als CDU-Kandidat der einzige Aspirant: Am vergangenen Sonntag bestätigten die Wählerinnen und Wähler in Neuenkirchen Carlos Brunkhorst für weitere acht Jahre in seinem Amt als Bürgermeister.

Mit 41,9 Prozent der insgesamt 4.711 Wahlberechtigten war die Beteiligung an der Bürgermeisterwahl zwar nicht gerade überwältigend, dafür aber konnte Brunkhorst ein Spitzenergebnis erzielen. 1.958 gültige Stimmen wurden abgegeben. Während 1.797 oder 91,8 Prozent der Wähler für ihn votierten, mußte er nur 161 Nein-Stimmen hinnehmen, was 8,2 Prozent entspricht. Das schlechteste Ergebnis erzielte der 50-Jährige mit 65 Prozent in Grauen, das beste mit 96,7 Prozent in Tewel.

Bei der ersten Wahl 2010 gab es mit dem FDP-Kandidaten Heinrich Renken noch Konkurrenz, gegen die sich Brunkhorst damals aber mit überwältigenden 80,6 Prozent durchsetzen konnte. Daß diesmal kein Gegenkandidat angetreten war und der Amtsinhaber ein Spitzenergebnis einfahren konnte, zeigt einmal mehr, daß die Bürgerinnen und Bürger in Neuenkirchen mit ihm und seiner Arbeit offenbar mehr als zufrieden sind und ihm zutrauen, die Gemeinde auch erfolgreich durch die nächsten acht Jahre zu führen.



Im Bürgermeisterramt bestätigt: Carlos Brunkhorst.

Flöte und Klavier

Soltau: Konzert mit Duo Agile

SOLTAU. In der Reihe „Soltauer Kammermusiken“ lädt der Kulturverein Soltau für Donnerstag, den 25. Januar, zu seinem nächsten Konzert in die Bibliothek Waldmühle ein. Dort steht um 20 Uhr das Duo Agile (Flöte und Klavier) auf der Bühne. Daniel Agi (Flöte) und Jamina Gerl (Klavier) bringen den Soltauern dann folgende Stücke mit: Sonate für Flöte und Continuo II e-Moll BWV 1034 von Johann Sebastian Bach, Sonate für Flöte und Klavier D-Dur op.94 von Sergei Pro-

kofjew, Chaconne in d-Moll, aus der Partita für Violine Nr. 2 BWV 1004 (Bearbeitung von Ferruccio Busoni) von Johann Sebastian Bach, Drei Phantastische Tänze op.5 von Dmitri Schostakowitsch, L'Isle joyeuse von Claude Debussy, Rêverie et Petite Valse von André Caplet sowie Chant de Linos für Flöte und Klavier von André Jolivet. Karten gibt es an der Abendkasse, Reservierungen unter www.kulturverein-soltau.de oder unter Telefon (05191) 2468.



Duo Agile kommt in die Waldmühle: Jamina Gerl und Daniel Agi.

Stadt und Sportbund arbeiten zusammen

Sportentwicklungskonzept: Kooperationsvereinbarung unterzeichnet

SOLTAU (mwi). Für viele Menschen gehört Sport zum täglichen Leben, hält fit und ist sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Doch Sport braucht auch Planung, denn ohne Hallen und Plätze und die Angebote der Vereine geht fast nichts. Wie es damit in der Böhme Stadt in den kommenden Jahren weitergehen soll, hat den Soltauer Rat schon 2015 beschäftigt, doch jetzt wird es konkret: Die Stadt will ein Sportentwicklungskonzept erstellen und holt dazu mit dem Sportbund Heidekreis externe Kompetenz ins Boot. Nachdem der Rat dies am 7. Dezember 2017 abgesegnet hatte, unterzeichneten Bürgermeister Helge Röbbert und Sportbundvorsitzender Joachim Homann am vergangenen Montag eine entsprechende Kooperationsvereinbarung.

Wer meint, ein solches Konzept mal so nebenbei machen zu können, liegt schief. Das betont auch Röbbert: „Die Stadt kann ja eine ganze Menge, aber dies sollten jene machen, die sich damit jeden Tag beschäftigen und sich auskennen - wie etwa der Sportbund.“ Tatsächlich gilt es, jede Menge Faktoren zu berücksichtigen. Darauf machte bereits die Ratsvorlage aufmerksam: Ein zentrales Thema dieser Sportentwicklungskonzepte ist es, die gesundheitlichen, sozialen, organisatorischen und sportlichen Leistungen der Vereine möglichst zu erhalten, wenn nicht sogar zu verbessern und gleichzeitig vor dem Hintergrund des gesellschaftlichen Wandels Probleme wie Mitgliederabnahme, mangelnde und technisch sanierungsbedürftige Sportstätten, überschaubare Finanzmittel und Übungsleitermangel zu berücksichtigen. Auch das veränderte Schulsystem mit seinen Ganztagsangeboten und touristische Angebote müssen dabei im Blick behalten werden.

Hier kommt der Sportbund Heidekreis mit seinen rund 55.000 Mitgliedern ins Spiel. Um die vielen Aufgaben im Sport kompetent bewältigen zu können, arbeitet auch er mit anderen zusammen. Dazu Homann: „Landesweit gibt es 17 solcher Kooperationen. Wir bilden zusammen mit den Kreissportbünden Harburg-Land und Celle die Sportregion Heide.“ Und in diesem Rahmen liegen die in Soltau gefragten Kompetenzen bei Tanja Grünberg vom Kreissport-



Kooperationsvereinbarung unterzeichnet: Sportbundvorsitzender Joachim Homann (l.) und Bürgermeister Helge Röbbert.

Foto: mwi

bund Harburg-Land als Referentin für Sportentwicklung in der Sportregion Heide. Nach der jetzt unterzeichneten Kooperationsvereinbarung wird der Sportbund die Stadt beratend und unterstützend begleiten. So wird es eine Lenkungsgruppe geben, in der jeweils zwei Vertreter aus Rat, Verwaltung und Sport sowie Tanja Grünberg sitzen. Darüber hinaus ist auch das Beratungsbüro von Professor Dr. Robin Kähler mit vor der Partie, um die wissenschaftliche Qualität sicherzustellen und jene fachlichen Arbeitsschritte zu erledigen, die Sportbund und Verwaltung nicht leisten können. Planungskosten von bis zu 60.000 Euro, unter Umständen aber auch deutlich weniger können hier anfallen. Gleichzeitig können über die Projektförderung Sportentwicklungsplanung bis zu 10.000 Euro vom Landessportbund Niedersachsen beantragt werden.

Am 1. Februar soll es losgehen: Als erster Schritt auf dem Weg zum Sportentwicklungskonzept, so Stadtentwicklerin Jessica Keilich und Daniel Gebelein, Fachgruppenleiter Stadtplanung, stehe dann eine Bestandsanalyse auf dem Plan: „Dabei werden wir ermitteln, was in Soltau im Bereich Sport vorhanden ist“, erläutert Gebelein. Und Röbbert: „Wir haben zur Zeit nur relativ wenige Fakten, abgesehen davon, daß unsere Sportanlagen wie etwa das

Hindenburgstadion zum Teil sanierungsbedürftig sind.“

Diese erforderlichen Fakten soll die Bestandsanalyse auf den Tisch bringen, um dann zum nächsten Schritt - der Bedarfsanalyse - übergehen zu können. Aus den dabei ermittelten Daten soll eine Berechnung des Sportstättenbedarfs folgen, bevor die Entwicklung sportpolitischer Ziele in Zusammenarbeit mit der Stadt Soltau auf dem Programm steht. Am Ende schließlich sollen daraus Handlungsempfehlungen mit kurz-, mittel- und langfristigen Zielen abgeleitet werden. Auf dem Weg dorthin, so Gebelein, hänge vieles von den Soltauer Sportvereinen ab. Aus den Handlungsempfehlungen lassen sich dann auch die einzelnen Investitionen in die städtischen Sportanlagen und die damit verbundenen Haushaltsansätze ermitteln.

Dazu Röbbert: „Wir gehen ergebnisoffen an dieses Projekt heran, denn wir können natürlich jetzt noch nicht sagen, was am Ende herauskommt.“ Bis zum Jahresende aber solle der Plan stehen, „und bis zum Herbst 2018 möchten wir schon eine gewisse Grundplanung haben, um bestimmte Maßnahmen unter Umständen im Haushalt 2019 berücksichtigen zu können. Frühzeitige Informationen sind außerdem deshalb nötig, weil dann möglicherweise

auch Bebauungsplan- oder eventuell Flächennutzungsplanänderungen nötig sind.“

In diesem Zusammenhang verweist der Bürgermeister noch einmal ausdrücklich auf die Kosten, die mit der Umsetzung des Sportentwicklungskonzeptes verbunden sein könnten: „Am Ende müssen wir sehen, welches Finanzvolumen dazu nötig und was leistbar und bezahlbar ist. In diesem Rahmen wird sich dann auch die Frage nach Fördermitteln stellen.“

Daß Soltau mit den jetzt angeschobenen Planungen auf dem richtigen Weg ist, unterstreicht Homann noch einmal ganz deutlich: „Ich halte ein Sportentwicklungskonzept für Kommunen für unerlässlich.“ Dafür, daß dies am Ende dann auch funktioniere, so Röbbert, seien die Sportvereine unverzichtbar: „Wir haben hier in Soltau eine sehr heterogene Landschaft. Ich würde mir wünschen, daß die Vereine stärker zusammenarbeiten.“ Dies sieht auch der Sportbundvorsitzende so: „Es ist ganz wichtig, daß die Vereine kooperieren. Das ist zwar ein schwieriges Feld, doch die Vereine müssen ihren Tunnelblick aufgeben. Das heißt nicht, daß sie ihre Identität aufgeben sollen, aber sie müssen sich den gesellschaftlichen Entwicklungen stellen.“

Gern genutzt, aber unsicher

Gefahr durch herabfallende Äste: Stadt ist bereits tätig geworden

SOLTAU (mwi). Er wird gern genutzt, der unbefestigte Weg, der in Soltau von der Lohengaustraße/Auf den Helln an der Bahnlinie entlang zur Celler Straße führt: Radler und Fußgänger, die die vielbefahrene Celler Straße meiden wollen, nehmen ihn, um in die Stadt zu gelangen. Aber auch Anlieger sind dort häufig auf ihrem Hundespaziergang unterwegs. Ganz risikolos ist dies allerdings nicht: Kleine Gruppe hoher Bäume am Wegesrand verlieren immer wieder Äste, und die stellen eine Gefahr für die Passanten dar.

Auch Erich Berlin, der den Weg häufig nutzt, ist das nicht entgangen: „Die Bäume dort haben etliche tote Äste, die leicht brechen können. Es kommt deshalb häufiger vor, daß dieses Totholz runterkommt.“ Der Soltau wollte dies nicht auf sich beruhen lassen und wurde aktiv. Schließlich gibt es eine sogenannte Verkehrssicherungspflicht. Schon vor etlichen Monaten hatte er deshalb die Stadt Soltau über diese Gefahr informiert, „wobei ich allerdings weiß, daß nicht nur, aber insbesondere auch die Deutsche Bahn (DB) in diesem Bereich zuständig ist.“ Irgendwann später, so bemerkte Ber-



Herabfallende Äste wie dieser (Foto) gefährden Fußgänger und Radfahrer.

lin, wurden tatsächlich Bäume beschritten. Dies geschah aber offensichtlich nicht im notwendigen Umfang, was sich Ende November vergangenen Jahres zeigte: „Da war ein größerer Ast niedergelangen und auf einen Zaun geprallt. Ich habe den Ast aus dem Weg geräumt. Der Weg wird

häufig und gern von Fußgängern und Radfahrern genutzt. Auch dieser Ast hätte jemanden heftig verletzen können, da die Bäume sehr hoch sind und die Fallhöhe die Wucht eines Aufpralls noch verstärkt. Oder der Ast hätte beim Überfahren mit dem Rad für einen Sturz sorgen können.“

Der Soltau fragte daraufhin Anfang Dezember wegen der Bäume bei der Stadt nach, und erhielt die Auskunft, daß die zuständigen Stellen seinerzeit benachrichtigt worden seien. Diese Antwort war für Berlin jedoch unbefriedigend, sieht er doch nach wie vor ein erhebliches Gefahrenpotential, wobei auch die Haftungsfrage bei einem möglichen Unfall eine Rolle spielt.

Die Stadt ist hier allerdings nicht untätig gewesen, wie Erster Stadtrat Wolfgang Cassebaum und Ute Dunker vom Ordnungsamt auf Anfrage bestätigen. „Wir hatten bereits Mitarbeiter zu dem Weg geschickt, um sich die Baumbeschneidungen anzusehen. Dies mit dem Ergebnis, daß die Arbeiten nicht so erledigt worden sind, wie es gewünscht war“, erläutert Dunker. Inzwischen, so die Ordnungsamtsmitarbeiterin, seien die verschiedenen Parteien, die für die Bäume zuständig seien, erneut benachrichtigt worden, um hier Abhilfe zu schaffen. Bis wann das erledigt sei, sei allerdings schwierig zu sagen, denn insbesondere die Bahn melde sich in solchen Fragen nicht zurück.

Berlin zeigt sich erfreut darüber, daß die Stadt die Lage ähnlich einschätzt wie er und sich erneut an die zuständigen Stellen gewandt hat, um für die nötigen „Nachbesserungen“ zu sorgen. Bis dahin allerdings, so der Soltau, bleibe es vor allem bei windigem Wetter nicht ganz unangenehm, den Weg zu benutzen.



Der unbefestigte Weg entlang der Bahnlinie zwischen Lohengaustraße/Auf den Helln und Celler Straße wird gern genutzt.

Durch den hohen Norden



Bilder wie dieses vom Geirangerfjord, das Steffen Mender geschossen hat, zeigen die beeindruckende Landschaft einer „Jahreszeitenreise durch den hohen Norden“. Mit Auto, Wohnmobil, Kanu, Hundeschlitten und zu Fuß waren Sandra Butscheike und Steffen Mender zu allen Jahreszeiten in Norwegen und Schweden unterwegs und haben etliche Aufnahmen gemacht. Diese zeigen sie in einer Live-Multivisionsshow am kommenden Dienstag, dem 23. Januar, ab 19.30 Uhr in der Soltau Bibliothek Waldmühle: Brillant fotografiert und mit Videosequenzen bereichert präsentieren die Fotojournalisten eine der eindrucksvollsten Regionen dieser Erde mit tiefen Tälern, Wasserfällen und spiegelglatten Seen, Gletschern und Fjorden, Mitternachts-sonne und Polarlichtern, dem einzigartigen Flair der skandinavischen Städte sowie einer ganz besonderen Tierwelt mit Elch, Rentier, Moschusochse und Papageientaucher. Karten gibt es in der Soltau-Touristik, Telefonnummer (05191) 828282, im Vorverkauf sowie an der Abendkasse.

Soziales

SOLTAU. In öffentlicher Sitzung tagt der Soltau Sozialausschuß am Dienstag, dem 23. Januar, um 17 Uhr im Sitzungssaal des alten Rathauses.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt- kreises Soltau einschließlich Dorf- mark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manu- skripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzei- gen übernimmt der Verlag keine Ge- währ.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Kohlrouladen aus eigener Herstellung 100 g **0,79 €**

Heidjer Kohlwurst 100 g **1,19 €**

Für eine kräftige Brühe:
Querrippe, Rinderbrust oder Beinscheiben 1 kg **7,90 €**

Donnerstag frisch aus dem Ofen:
Leckerer Spießbraten

Dehning Ihr Heideschlachter
Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

HEIDE-OSTEOPATHIE
Praxis für Osteopathie

Erweiterung des Teams. Ab sofort wieder Kapazitäten für neue Patienten!

Angelina Böttcher | Yasna Schindler-Meyer | Frauke Bangemann
Osteopathen | Heilpraktikerinnen
Eichenkamp 1 | 29640 Schneverdingen
Telefon 05193 9869070 | www.heide-osteopathie.de

Klassiker im Kino

„LichtSpiel“: „Spiel mir das Lied vom Tod“

SCHNEVERDINGEN. Einen Western zeigt das Schneverdingen „LichtSpiel“-Kino in der Oststraße im Rahmen seiner Klassiker-Reihe am Freitag, dem 19. Januar. Präsentiert wird der italienisch-amerikanische Film „Spiel mir das Lied vom Tod“ von Regisseur Sergio Leone aus dem Jahr 1968 mit der weltberühmten Musik von Ennio Morricone.

Obwohl der Western während seiner Erstausrstrahlung wenig Aufmerksamkeit erhielt, erarbeitete er sich diese später und gilt heute für viele Filmfreunde als einer der besten Western und überhaupt einer der besten Filme aller Zeiten. Charles Bronson und Henry Fonda sowie Claudia Cardinale sind in den Hauptrollen zu sehen. Zur Handlung: Der skrupellose Eisenbahnunternehmer Morton will entlang einer Eisenbahnstrecke zum Pazifik einen neuen Bahnhof bauen. Dafür engagiert er den Farmer McBain, der

für ihn die Drecksarbeit erledigen soll. Falls er es nicht in der vorgegebenen Zeit schaffen sollte, wird Morton dessen kompletter Besitz mitsamt der Farm zugesprochen. Einen Tag, bevor McBains Ehefrau Jill an der Farm ankommt, werden McBain und seine drei Kinder von dem Killer Frank erschossen. Jill, die ihren Mann kaum kannte, muß nun sein Erbe antreten und die Bahnstation fertigstellen.

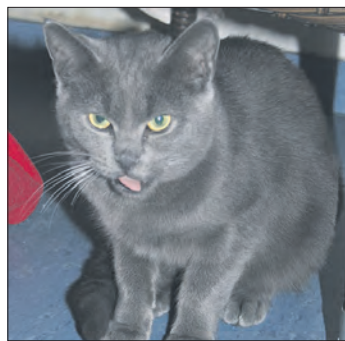
Zunächst glauben alle, daß Cheyenne der Mörder des Farmbesitzers ist, doch ein geheimnisvoller Mundharmonikaspieler, der in der Stadt auftaucht, bringt Licht ins Dunkel. Während er mit der Hilfe Cheyennes Jill hilft, den Bahnhof zu vollenden, führt ihn die Suche nach dem wahren Mörder in seine eigene Vergangenheit. Der Film dauert 168 Minuten und ist von der FSK ab 16 Jahren freigegeben. Es gibt nur noch wenige Restkarten.

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 9849599
www.wildtier-hilfe.de



Für mehrere ihrer „Samtpfoten“ sucht die Wildtierhilfe Lüneburger Heide zur Zeit ein neues Zuhause. Unter anderem möchte das Team der Auffangstation in Hötzingen bei Soltau gern diese drei „Stubentiger“ in liebevolle Hände abgeben: Die kleine getigerte „Nora“ ist „Katzen-Aids-positiv“ - daher suchen die Mitarbeiter der Einrichtung für sie Halter, die wissen, daß diese nicht auf den Menschen übertragbare Immunschwäche nicht ausbrechen muß, aber kann, die Tiere nicht „totkrank“ sind, sondern einfach durch einen Eingriff (Impfung) oder eine Situation (Infekt) krank werden, jedoch wenig Abwehrkräfte haben und dadurch anfällig sind. Um Übertragungen durch Bisse oder Geschlechtskontakte zu vermeiden, sollten die Tiere zudem in der Wohnung gehalten werden und kastriert sein. „Nora“ ist sehr verschmust und menschenbezogen. „Hannah“ ist ein Karthäuser-Mix: Die Katze, die mit „Aaron“ zusammen „wild“ gefangen wurde und nun langsam ihre Scheu verliert, sucht gemeinsam mit ihren Kater ein Zuhause bei Menschen, die keine „fertigen“ Katzen haben wollen, sondern etwas Zeit und Ruhe investieren, um ihnen die Zeit zu geben, sich an den Menschen zu gewöhnen. Freigang wäre wichtig, beide müssen nicht unbedingt zusammen vermittelt werden. Wer eines oder mehrere Tiere adoptieren möchte, sollte sich mit dem Team der Einrichtung in Verbindung setzen.



„Wertpapiergeschäft belebt“

Volksbank Lüneburger Heide: Positive Entwicklung / Planung für Neubau

SOLTAU (suv). Insgesamt 6,5 Prozent Wachstum, das Kreditvolumen stieg von 1,6 auf 1,7 Milliarden Euro um 7,5 Prozent, und die Summe der Einlagen erhöhte sich auf mehr als 2,4 Milliarden Euro um sechs Prozent - „wir sind entspannt und zufrieden“, faßt Vorstand Gerd-Ulrich Cohrs die positive Entwicklung der Volksbank Lüneburger Heide für 2017 zusammen. Am vergangenen Montag stellte er zusammen mit Regionaldirektor André Pannier die Zahlen für das vergangene Geschäftsjahr vor, die jetzt eine „magische Hürde“ übersprungen haben: „Die Bilanzsumme überstieg erstmals die Drei-Milliarden-Marke und beträgt nun gut 3,1 Milliarden Euro“, freut sich Cohrs. Den Bilanzgewinn taxierte er ähnlich wie 2016 auf etwa 6,5 Millionen Euro. Ein weiteres Thema des Jahresgesprächs in der Soltauer Volksbank: Die anstehende Erneuerung des Gebäudes im Zentrum der Böhmestadt. Hier stünden zwar für 2018 keine Maßnahmen an, so Pannier, „doch wir möchten in diesem Jahr gern schon die Planungen abschließen.“

Die drei Buchstaben „WAS“ stehen bei der Volksbank Lüneburger Heide für die drei Säulen des Konzeptes „Wachstum, Attraktivität und Stabilität“ - und daß sich die positive Entwicklung der vergangenen Jahre auch 2017 fortgesetzt habe, zeige, „daß sich die Ausrichtung dieser Strategie wieder bewährt hat“, so Cohrs. Besonders erfreut ist er über die weiter gestiegene Mitgliederzahl: Mehr als 73.000 Menschen besitzen jetzt Genossenschaftsanteile an der Volksbank Lüneburger Heide, das sind gut 2.300 mehr als im Vorjahr. „Uns bestärkt das darin“, so der Vorstand, „daß unsere genossenschaftliche Werte auch oder gerade in diesen sehr dynamischen Zeiten für unsere Kunden ihren Stellenwert haben und Verlässlichkeit, guter Umgang und gegenseitiges Vertrauen über alle Generationen hinweg wichtig sind.“

Das Bankgeschäft sei und bleibe geprägt von den anhaltend niedrigen Zinsen, erläutert Cohrs: „Dies hat unter anderem dazu geführt, daß mancher potentielle Großanleger die



Sind zufrieden mit der positiven Entwicklung der Volksbank Lüneburger Heide: (v.li.) Regionaldirektor André Pannier und Volksbankvorstand Gerd-Ulrich Cohrs. Foto: suv

Volksbank gerne als günstigen ‚Parkplatz‘ für sein Kapital genutzt hat. Doch hier lassen wir uns - schon im Interesse unserer Eigentümer beziehungsweise Mitglieder - nicht mißbrauchen“, stellt der Vorstand klar. Negativzinsen habe die Volksbank Lüneburger Heide dennoch nicht erhoben: „Wir sprechen unsere Kunden an und finden eine individuelle Lösung. Dabei spielen Wertpapiere - Aktien genauso wie Fonds - eine zunehmend wichtigere Rolle“, so Cohrs. „Das Wertpapiergeschäft belebt sich über alle Größenordnungen und Strukturen hinweg, bei Klein- und Großanlegern“, so der Vorstand, der den Zuwachs beim Wertpapierhandel mit 15 bis 20 Prozent von 2016 auf 2017 beziffert. 2015 habe hier angesichts der niedrigen Zinsen eine regelrechte „Schockstarre“ geherrscht, „doch da sich aktuell keine Änderung abzeichnet, nimmt der Kunde das Thema inzwischen auch an“, so Cohrs.

Im Kundengespräch sei die Vermögensstrukturierung ein wichtiges Thema, denn: „Geld ist kein Selbstzweck“, betont Pannier: „Wir möchten vielmehr erfahren, wozu der Kun-

de es braucht, welche Ziele er hat, und ihn dann entsprechend beraten.“ Die Volksbank habe sich mit ihrem Beratungskonzept darauf eingestellt: Unter der Überschrift „Mein Leben - meine Finanzen“ erfragen die Berater zunächst die aktuellen Wünsche und zukünftigen Pläne, „erst anschließend erfolgt die Übersetzung in die Finanzprodukte, die eine Realisierung möglich machen sollen.“

Auf der anderen Seite floriert dank der niedrigen Zinsen das Geschäft mit Krediten sowohl für Baufinanzierungen als auch gewerbliche Investitionen: „Mit rund 7,5 Prozent, das entspricht gut 120 Millionen Euro, haben wir ein beachtliches Kreditwachstum erzielt. Das eigentliche Neugeschäft ist dabei deutlich größer; denn es gilt immer auch, die ordentlichen und außerordentlichen Tilgungen und Rückzahlungen zu kompensieren. Für uns ist die erfolgreiche Entwicklung Ausdruck sowohl guter Kundenbeziehungen als auch - mit Blick auf unsere Unternehmenskunden - solider und gesunder Firmenstrukturen“, erläutert der Vorstand. Auch er sieht hier besonders zwei Entwicklungen stärker in den

Fokus rücken: „Immobilien spielen eine immer wichtigere Rolle“, beschreibt Cohrs die Tendenz bei hiesigen Anlegern, in „Betongold“ als Renditeobjekt zu investieren. Zum anderen bauten Unternehmen mit neuen Investitionen ihre Kapazitäten aus.

Nach weiteren Themen wie Digitalisierung, dem 2017 erfolgreich gestarteten Spendenportal „Viele schaffen mehr“ und anderen Volksbank-Projekten wie das durch die Gesellschaft für Entwicklung und Bauen (GEB) in Neuenkirchen realisierte Baugebiet Apfelgarten mit rund 40 Bauplätzen gingen Cohrs und Pannier noch auf Filialgestaltungen und Bauvorhaben an den Geschäftsstellen ein. Und hier folge die Bank laut Cohrs bei manchen Filialen dem Prinzip: „Wir suchen oder schaffen für unsere Kunden Standorte, die eine hohe Besuchsfrequenz aufweisen und mehr als reine Bank sind.“ So soll beispielsweise in Stelle ein Neubau mit Bankfiliale, Bäckereikafé und möglicherweise einigen Wohnungen entstehen.

In Soltau sei ein ähnliches Modell denkbar, das andere Mieter in einem neuen Gebäude zulasse - aber Planungen für einen Neubau auf dem Grundstück Ecke Wilhelm- und Mühlenstraße liefen noch, so Vorstand und Regionaldirektor. Bereits Anfang 2017 waren die Überlegungen rund um einen Abriss des alten und die Errichtung eines neuen Volksbankhauses Thema des Jahresgesprächs (HK berichtete). Sicher ist offenbar: „Wir wollen das Gebäude wegnehmen und das ganze Grundstück neu ausrichten“, so Cohrs, „die Situation für den Standort soll jedenfalls verbessert werden.“ Mehrere Umbauten hat das Haus aus den 1920er Jahren in knapp einem Jahrhundert erlebt, heute bietet es rund 2.000 Quadratmeter Nutzfläche. Mit dem Parkplatz hinter dem Volksbankgebäude ist das gesamte Areal etwa 8.500 Quadratmeter groß - doch durch die besondere Zufahrtssituation nicht von allen Richtungen aus gleich gut zu erreichen, wissen Vorstand und Regionaldirektor. „Wir möchten diesen Teil von Soltau zukünftig einfach attraktiver machen“, so Pannier.

Buchgenuß

HERMANNBURG. Die Buchhandlung im Ludwig-Harms-Haus (LHH) Hermannsburg lädt am kommenden Sonntag, dem 21. Januar, zum Stöbern ein: Von 15 bis 17 Uhr können Besucher die Buchhandlung gegen einen Kostenbeitrag einmal anders erleben: Bei Kaffee und Kuchen können Interessierte sich in Ruhe informieren und inspirieren lassen. Um Anmeldung unter der Telefonnummer (05052) 2758 wird bis zum Freitag, dem 19. Januar, gebeten.

Kartenspiele

GILMERDINGEN. Zum Kartenspielen lädt die Ortsfeuerwehr Gilmerdingen-Leverdingen für Freitag, den 19. Januar, ab 19.30 Uhr ins Feuerwehrhaus in Gilmerdingen ein. Auf dem Programm steht ein Skat-, Solo-, Doppelkopf- und Poker-Turnier. Alle Einwohner aus Gilmerdingen, Leverdingen, Steinberg und Limbeck sowie Freunde der Ortswehr sind willkommen. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Buffet

MUNSTER. Ein „Brathuhnbuffet“ bietet das Bistro des CMS-Pflegewohnstifts Munster, Am Hanloh 34, am 19. Januar ab 18.30 Uhr an. In der gemütlichen Atmosphäre des hauseigenen Bistro-Restaurants präsentiert das Küchenteam ein rustikales Bratenbuffet mit unterschiedlichen Beilagen. Um Voranmeldungen bis zum 18. Januar, 12 Uhr, wird gebeten. Die Platzzahl ist begrenzt. Weitere Informationen über Zusammenstellung des Buffets und Preise gibt es unter der Rufnummer (05192) 9630.

Hilfe für Jugendliche

Flyer „An wen kann ich mich wenden?“ neu aufgelegt

HEIDEKREIS. Wenn sich junge Menschen mit ihren Problemen allein gelassen fühlen, wissen sie manchmal nicht, an wen sie sich wenden sollen. Die Hemmschwelle, sich einer Person aus dem näheren Umfeld anzuvertrauen, ist mitunter höher, als sich Hilfe bei Außenstehenden zu holen. Doch welche Anlaufstellen können weiterhelfen? Der Fachbereich „Kinder, Jugend, Familie“ des Heidekreises informiert ganz aktuell durch die Neuauflage der Broschüre „An wen kann ich mich wenden?“ über das vielfältige Beratungsangebot im Heidekreis.

Das Angebot umfaßt aus dem Fachbereich „Kinder, Jugend, Familie“ des Heidekreises den Allgemeinen Sozialen Dienst, die Erziehungsberatungsstelle in Soltau sowie „Wendepunkte“ - eine Fachberatungsstelle gegen sexuelle Gewalt. Ebenso steht die Lebensberatung des Kirchenkreises Walsrode unter anderem als kompetente Anlaufstelle für Beratungsanliegen von Jugendlichen in Walsrode zur Verfügung.

Der Fachbereich Gesundheit des Heidekreises bietet eine staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung an. Schwangere Frauen in Konfliktsituationen werden umfassend beraten und über vielseitige Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten informiert. Weiterhin kann eine HIV-/Aids-Beratung in Anspruch genommen werden. Ein kostenloser HIV-Test wird auf Wunsch auch anonym durchgeführt.

Für eine unmittelbar zugängliche Hilfe vor Ort bietet der Familien- und



Jungen Menschen fehlt bei Problemen nicht selten der passende Ansprechpartner.

Kinderservice in den Städten, Gemeinden und Samtgemeinden des Heidekreises niedrigschwellig Beratung an. Mit dem Sozialpsychiatrischen Dienst, dem Jugendmigrationsdienst und dem Kinderschutzbund sind Angebote vertreten, die sich auf fachliche Schwerpunkte ausgerichtet haben.

Eine schnelle, anonyme und kostenlose Ersthilfe ermöglicht das Angebot der Telefonseelsorge und die Online-Beratung unabhängig vom Wohnort. Die Telefonberatung gibt es auch in evangelischer, katholischer und muslimischer Ausrichtung. Um die Hilfestellung optimal zu gewährleisten, verfügt das Personal

über die entsprechenden Sprachkenntnisse. Kinder und Jugendliche können auch ohne das Beisein der Eltern beziehungsweise der Erziehungsberechtigten kostenfrei die genannten Beratungsstellen in Anspruch nehmen.

Nähere Informationen zu den Kontaktdaten aller Anlaufstellen sind unter www.heidekreis.de/jugendamt, Stichwort „Beratung und Unterstützung“ auf der Homepage des Landkreises zu finden. Bei Bedarf kann der Flyer bei Sina Böhling, Jugendhilfeplanerin des Heidekreises, per E-Mail unter s.boehling@heidekreis.de oder telefonisch unter (05162) 970385 angefordert werden.

Möbel aus Ausstellungen und Messen, Restposten, Auslaufprogramme, Möbel 1. und 2. Wahl. Alles ist sofort lieferbar

MOFU Hubenkamp 1 Soltau-Wolterdingen Telefon (05191) 72140

Kuh(le) Möbel!

Alle Esstische jetzt stark reduziert

Beim Kauf eines Tisches mit **mind. 6 Stühlen** gibt es auf die Stühle **30% Rabatt***

* gültig bis 23. Januar 2018, nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar

Solange der Vorrat reicht - Geöffnet Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 10-16 Uhr

SALE

bis zu **-50%**

- 30% extra auf alle Winterjacken

[nju:s]

Marktstr. 4 29614 Soltau

Spielevormittag im MGH

SCHNEVERDINGEN. Ein Spielevormittag der Lebenshilfe Soltau für Kinder bis drei Jahren und deren Eltern steht am 2. Februar von 9 bis 11 Uhr im Schneverdingener Mehrgenerationenhaus (MGH), Osterwaldweg 9, auf dem Programm.

„Bemerken, wahrnehmen, spielen“ - unter diesem Motto bietet Mali Spencer von der Heilpädagogischen Frühförderung der Lebenshilfe Soltau in entspannter Atmosphäre spielerische und motorische Anregungen für Babys und Kleinkinder an. Ziel

ist die Förderung der körperlichen, sprachlichen, kognitiven und sozialen Entwicklung der Kinder. Neben dem Spiel mit den Kindern runden Informationen zu interessantem Spielzeug aus alltäglichen Dingen und individuelle Tipps den Vormittag ab. Dieses Angebot ist kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten. Ältere Geschwisterkinder können mitgebracht werden. Nähere Informationen und Anmeldungen im Mehrgenerationenhaus unter der Telefonnummer (05193) 9769889.

Rund um die „Elphi“

MUNSTER. „Rund um die Elbphilharmonie“ - so heißt eine Tagestour, die die Munster-Touristik am 8. März anbietet. Die Hafencity zwischen Speicherstadt und Elbe in Hamburg ist das erste Ziel der diesjährigen Tagestouren und eines der größten Bauprojekte Europas, das ungefähr zur Hälfte realisiert ist. Mit der Elbphilharmonie hat die Stadt ein neues Wahrzeichen bekommen, aber auch die Hafencity rückt mit ihr in den Fokus der Aufmerksamkeit: Neue Stadtquartiere an alten Hafenbecken,

moderne Architektur, alte Speicher, Fleece, neu angelegte Kai-promenaden, Ausblicke auf die Elbe, neue Plätze an alten Hafenbecken und mit der Elbphilharmonie ein spektakuläres Bauwerk - all dies erleben die Teilnehmer beim geführten Rundgang. Zum Abschluß geht es zur Elbphilharmonie, wo deren Plaza besichtigt wird. Im Anschluß steht noch freie Zeit zur Verfügung. Anmeldungen nimmt bis spätestens 14. Februar die Munster-Touristik, Veestheweg 5, Telefon (05192) 89980 entgegen.

Auf ein baldiges Wiedersehen.

Ein neues Jahr bringt oft auch Veränderungen mit sich - so auch für unseren SternPartner Standort in Schneverdingen, der zum 27.01.2018 nach vielen erfolgreichen Jahrzehnten seinen Betrieb einstellen wird.

Um den heutigen technischen Anforderungen gerecht zu werden ist dieser Schritt unumgänglich, denn unser Anspruch ist es, Ihnen stets „das Beste“ zu bieten - mehr Serviceleistung und eine erhöhte Fachkompetenz. Unsere Filialen in Soltau und Rotenburg liegen ganz in Ihrer Nähe und bieten Ihnen genau diese Vorteile.

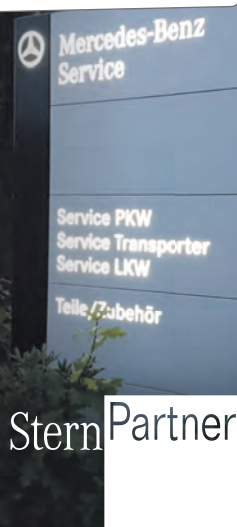
➤ Unsere Mitarbeiter aus Schneverdingen werden in Zukunft das Soltauer Team verstärken und noch leistungsfähiger machen.

➤ Auf Wiedersehen in Soltau.

SternPartner GmbH & Co.KG
Lüneburger Straße 141-145
29614 Soltau
Tel. 05191/600-0

➤ Auf Wiedersehen in Rotenburg.

SternPartner GmbH & Co.KG
Industriestraße 12 - 16
27356 Rotenburg
Tel. 04261/9371-0



Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

DRUCK SACHEN

- Offset + Digitaldruck
- für Geschäft + Privat
- zuverlässig + schnell

...seit 1983

anpa-werbung.de

Werbeagentur A. Pareigis
Soltau · Willinger Weg 13
Telefon 0 51 91 - 7 20 70
anpa@anpa-werbung.de

Wir produzieren Erfolge!
Stempel, Schilder, Beschriftungen u.v.m.

„Immer offen für neue Ideen“

„Neue Alte im MTV Soltau“ mit Programm für 2018

SOLTAU (mwi). Mit einer erfreulichen Bilanz haben die „Neuen Alten im MTV Soltau“ das vergangene Jahr abgeschlossen und blicken jetzt 2018 entgegen: Wieder hat das Organisationsteam ein attraktives Programm zusammengestellt, das sich in erster Linie an MTV-Mitglieder der älteren Generation wendet, die sich vom aktiven Sport verabschiedet haben. Willkommen sind aber auch Seniorinnen und Senioren, die nicht dem Verein angehören. Sie alle können sich auf das freuen, was in den kommenden Monaten auf dem Plan steht.

Zum Team, das hinter den „Neuen Alten“ steht, gehören Hansjochen Sommer, Horst Raeck, Jürgen Rott, Ilse Thiel und Gerd Schirmacher, während Klaus Grimkowski-Seiler als stellvertretender MTV-Vorsitzender und Geschäftsführerin Petra Kurtz für den schnellen Draht zum Verein sorgen. Im Vordergrund steht der Grundgedanke, MTV-Seniorinnen und -Senioren auch nach ihrer aktiven sportlichen Zeit regelmäßig Veranstaltungen in der Gemeinschaft zu bieten. Dieses Konzept ist schon seit langem erfolgreich: In eher lockerer Form gab es die „Neuen Alten“ bereits seit 1994, bevor die Gruppe 1998 einen festeren Rahmen und dann auch jährlich ein neues Veranstaltungsprogramm bekam, das von Radtouren über Betriebsbesichtigungen bis hin zu gemeinsamen mehrtägigen Fahrten reichte.

Dieses „Rezept“ hat sich bewährt: „Wir hatten auch 2017 keinen Teilnehmerschwund. Das ist sehr erfreulich“, resümiert Sommer. Und weiter: „Es sind auch noch einige dazugekommen, so beispielsweise eine Frau aus Schneverdingen. Sie fand unser Programm so attraktiv, daß sie nicht nur daran teilgenommen, sondern auch dem MTV beigetreten ist.“ Dieses Beispiel, so wünscht es sich Sommer, könne ruhig Schule machen, „denn wir freuen uns natürlich über den Neuzugang von jüngeren Seniorinnen und Senioren.“ Derzeit, meint Raeck, liege der Altersdurchschnitt der „Neuen Alten“ bei „gut 70 Jahren“. 304 Mitglieder über 60 habe der MTV, so Kurtz, insgesamt rund 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die allerdings nicht alle dem Verein angehören, nutzten die Angebote der „Neuen Alten“ regelmäßig. Nach wie vor pflegt die Gruppe eine besondere Tradition: An jedem Dienstag ist sie in der Klausur des Soltauer Alten- und Pflegeheims Stiftung Haus Zuflucht vertreten, um dort beim Bedienen zu helfen. Diese Klausenabende bieten



Programm der „Neuen Alten“ vorgestellt: (v.l.) Hansjochen Sommer, Horst Raeck und Petra Kurtz. Foto: mwi

den Bewohnerinnen und Bewohnern die Atmosphäre eines Gaststättenbesuchs mit der Möglichkeit, bei einem Getränk zu klönen und Neuigkeiten auszutauschen. Dazu Raeck: „Wir suchen noch Helferinnen und Helfer aus den Reihen der ‚Neuen Alten‘, die bereit sind, solche Dienste in der Klausur zu übernehmen.“ Insgesamt, so Sommer, „läuft im Moment alles

optimal. Wir können zufrieden sein.“ Dies allerdings mit einer kleinen Einschränkung, auf die Raeck hinweist: Während sich Teilnehmer früher nur zu ausgewählten Veranstaltungen anmelden mußten, gilt diese Anmeldepflicht seit 2017 für alle Veranstaltungen der „Neuen Alten“, um besser planen zu können. „Das hat sich aber noch nicht richtig eingespielt. Wir

möchten darum bitten, diese Anmeldepflicht zu beherzigen und die Anmeldungen dann auch einzuhalten“, so Raeck weiter. Das Organisationsteam ist also mit großem Elan bei der Sache, will dabei aber nicht im eigenen Saft schwören. Und so betont dann auch Sommer: „Wir sind immer offen für Anregungen und neue Ideen.“

Programm für 2018

Wer an den Veranstaltungen der „Neuen Alten“ teilnehmen möchte, muß sich anmelden. Es ist zu berücksichtigen, daß bei Busfahrten die Teilnehmerzahl auf 50 begrenzt ist. Daher empfiehlt sich eine rechtzeitige Anmeldung. Anmeldungen für die jeweiligen Veranstaltungen sind verbindlich und sollten, wenn nicht anders angegeben, bis spätestens 14 Tage vor dem Termin erfolgen.

Die für die einzelnen Veranstaltungen nötigen Anmeldungen werden an die MTV-Geschäftsstelle unter Tel. (05191) 3502 erbeten. Dort gibt es auch weitere Informationen zu den Kostenbeiträgen.

Radtouren finden nur bei trockenem Wetter statt und starten immer am Schützenplatz.

1. Februar, 17 Uhr: Grünkohlessen und gute Gespräche im „Gasthaus am Ebsmoor“. Siehe Sonderblatt. **Anmeldung erforderlich.**

1. März, 15 Uhr: „Gasthaus am Ebsmoor“: Schampus- und Weinknobeln um wertvolle und erlesene „Gewächse“ und den Ehrenpreis der

Familie Röders. **Anmeldung erforderlich.**

5. April, 15 Uhr: Kaffeetrinken im „Gasthaus am Ebsmoor“. **16 Uhr:** Vortrag von Friedrich-Otto Ripke, Kreisstadtsvorsitzender und Staatssekretär a.D., zum Thema „Kreisstadtpolitik im Heidekreis - reizvoll und nicht immer einfach“. **Anmeldung erforderlich.**

3. Mai, 8.30 Uhr: Wir besuchen das Panzermuseum in Munster und fahren weiter nach Uelzen zum Hundertwasserbahnhof. Siehe Sonderblatt. **Anmeldung bis 30. März erforderlich.**

18. bis 21. Juni: Fahrt nach Leipzig (vier Tage). Ablauf siehe Sonderblatt. **Anmeldung bis 1. Mai erforderlich.**

5. Juli, 14 Uhr: Radtour. **15 Uhr:** Wir treffen uns auf dem Menkenhof und machen von dort auf einem Planwagen eine Feldrundfahrt in die Heide mit fachkundigen Erläuterungen. Den Nachmittag verbringen wir dann in geselliger Runde auf dem Hof mit Köstlichkeiten vom Grill. **Anmeldung erforderlich.**

2. August, 8.30 Uhr: Wir fahren nach Lüneburg und lassen uns die Schönheiten der Stadt zeigen. Nach der Mittagspause geht es zum Schiffshebewerk Scharnebeck und dann mit dem Schiff weiter nach Lauenburg. Siehe Sonderblatt. **Anmeldung bis 26. Juni erforderlich.**

6. September, 14 Uhr: Radtour. **16 Uhr:** Wir treffen uns im MTV-Clubhaus und genießen dort die köstlichen geräucherten Forellen. **Anmeldung erforderlich.**

4. Oktober, 8 Uhr: Bremerhaven ist heute unser Ziel. Wir erleben das Klimahaus und besuchen den Zoo am Meer. Siehe Sonderblatt. **Anmeldung bis 24. August erforderlich.**

2. November, 17 Uhr: Wir fahren nach Reiningen zum Schlachteessen. **Anmeldung erforderlich.**

6. Dezember, 15 Uhr: Wir treffen uns zu einer besinnlichen Adventsfeier im „Gasthaus am Ebsmoor“. **Anmeldung erforderlich.**

Die „Neuen Alten“ behalten sich Änderungen des Programms vor.

Flohmarkt

UELZEN. Am kommenden Samstag, dem 20. Januar, startet um 8 Uhr wieder der große Neujahrs- und Antik-Flohmarkt in der Stadthalle Uelzen. Weitere Informationen gibt es unter Telefon (05804) 970799 und im Internet unter www.flohmarkt-siko.de

Räder weg

SOLTAU. Unbekannte Täter stahlen am vergangenen Wochenende zwei Räder von einem Anhänger, der auf einem Soltauer Firmengelände in der Lüneburger Straße abgestellt war. Die Schadenshöhe wird von der Polizei auf zirka 300 Euro geschätzt.

A 7: Festnahme

BISPINGEN. Am vergangenen Samstag gegen 14.30 Uhr wurde die Polizei auf der Autobahn 7 bei Bispingen kurz vor der Rastanlage „Lüneburger Heide“ im Rahmen einer Fahrzeugkontrolle auf einen 32-jähriger Rumäne aufmerksam, der durch die Staatsanwaltschaft Memmingen zur Festnahme ausgeschrieben war. Die Beamten brachten ihn zur JVA Celle, weil der Mann nicht in der Lage war, den haftbefreienden Betrag in Höhe von 1.200 Euro zu entrichten.

Bilderbuchkino

SOLTAU. Am kommenden Freitag, dem 19. Januar, startet um 16.30 Uhr in der Soltauer Bibliothek Waldmühle wieder das Bilderbuchkino. Gezeigt wird „Tomte Tummetott“, eine Geschichte von Astrid Lindgren mit Bildern von Harald Wiberg: „Wenn die Sterne am Himmel funkeln und der Schnee weiß leuchtet, schleicht auf leisen Sohlen der Wichtel Tomte Tummetott im Mondlicht umher und hinterläßt winzige Fußstapfen. Er bewacht die schlafenden Menschen und die Tiere auf dem Hof und erzählt ihnen vom Frühling, der bald kommen wird...“ Eingeladen sind Kinder ab vier Jahren.

Breitband

ILHORN/KEMPEN. Die Ortsvorsteherin Gudrun Schröder lädt alle Einwohner von Ilhorn und Kempen zum Infoabend zum Thema Breitbandausbau und schnelles Internet ein: Die Veranstaltung beginnt am 22. Januar um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Ilhorn. Geschäftsführer Jörn-Peter Maurer der Stadtwerke Schneverdingen wird über den aktuellen Stand informieren. Ziel dieses Infoabends ist es, die Bereitschaft für eine Anschlußbeauftragung abzufragen beziehungsweise zu befördern, um einen Ausbau auch außerhalb der Versorgung von sogenannten Weißen Flecken zu erreichen.

Knobeln

OERREL. Die Feuerwehr Oerrel lädt für den 27. Januar zu ihrem ersten Knobelnachmittag in diesem Jahr ein: Geknobelt wird ab 14 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können alle Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Oerrel. Anmeldungen nimmt unter anderem Organisator Jürgen Schach bis zum 25. Januar entgegen.

Hausfrauen

MUNSTER. Der Hausfrauenbund Munster lädt seine Mitglieder für Mittwoch, den 17. Januar, von 18 bis 20.30 Uhr zur Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung in die Oase „Zum Oertzeltal“ ein. Im Anschluß wird Dietrich Breuer in seinem Lichtbildervortrag sein „Fotojahr 2017“ vorstellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sonntagschor

SCHNEVERDINGEN. Der „Sonntagschor“ verstärkt die Gemeinde im Gesang beim Gottesdienst in Schneverdingen: Die Gruppe übt rund 45 Minuten vor dem Gottesdienst zwei oder drei Lieder aus der Liedermappe und Gesangsbuch, die anschließend im Gottesdienst gesungen werden. Am kommenden Sonntag, dem 21. Januar, treffen sich Teilnehmer um 9.15 im Gemeindehaus der Peter-und-Paul-Kirchengemeinde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich - die Gruppe rund um Kantorin Hiroko Tsutsui-Fitschen freut sich über jede Stimme, die die Idee unterstützt.

Mehr als 100 Bläser dabei



Trompeten, Posaunen, Hörner, Tuben: Vom 19. bis 21. Januar steht in der Großen Kreuzgemeinde in Hermannsburg ein Bläserwochenende mit dem Komponisten Traugott Fünfgeld auf dem Programm. Viele Bläserinnen und Bläser kennen Kompositionen von ihm. Auf den beiden Großveranstaltungen „deutscher Evangelischer Posaunentag“ 2008 und 2016 haben mehr als 20.000 Bläser Kompositionen von ihm uraufgeführt. So haben sich mehr als 100 Blechbläser aus den Hermannsburger Posaunenchor, aus der Umgebung und teilweise aus größerer

Entfernung zu diesem Workshopwochenende angemeldet, um neue Bläserliteratur von Traugott Fünfgeld zu erarbeiten. Am Sonntag, dem 21. Januar, um 9.30 Uhr gibt es zum Abschluß einen festlichen Bläsergottesdienst unter Mitwirkung aller Teilnehmer in der Großen Kreuzkirche Hermannsburg. Bei einem gemeinsamen Kirchenbuffet von Bläsern und Gemeinde im Anschluß an den Gottesdienst wird es noch Zeit für Begegnung und Gespräche geben. Die Organisatoren bitten darum, daß jeder etwas zum Kirchenbuffet beisteuert.

Öffnungszeiten

Agentur für Arbeit weist auf Änderungen hin

SOLTAU/WALSRODE/CELLE. Aus betriebsbedingten Gründen gibt es für die Eingangszonen und das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agenturen für Arbeit in Celle, Soltau und Walsrode vorübergehend geänderte Öffnungszeiten. Sie gelten vom 18. Januar bis 23. Februar dieses Jahres: Agentur für Arbeit Celle inklusive BiZ: montags bis freitags, 8 bis 12.30 Uhr; Agentur für Arbeit Soltau: montags bis donnerstags, 8 bis 12.30 Uhr, freitags geschlossen; Agentur für Arbeit Walsrode: montags, dienstags, donnerstags und freitags, 8 bis 12.30 Uhr, mittwochs geschlossen. Einschränkungen des Dienstleistungsangebotes seien für die Kunden damit nicht verbunden. Vereinbarte Termine für Beratungsgespräche bei der Arbeitsvermittlung, der Berufsberatung und der Antragsannahme im Leistungsbereich seien ebenfalls nicht betroffen. Wer Wege und Zeit sparen möchte, kann auch den „eService“ der Agentur für Arbeit nutzen. Auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de stehen verschiedene Angebote zur Verfügung. So können beispielsweise Arbeitsuchendmeldung, Änderungen von Bankverbindung und Anschrift bequem vom heimischen PC aus erfolgen. Auch der Antrag auf Arbeitslosengeld I kann über den „eService“ ausgefüllt und direkt an die Arbeitsagentur übermittelt werden. Die eingegebenen Daten werden über einen gesicherten Kanal übermittelt. Bei technischen Fragen hilft die gebührenfreie Service-Hotline (0800) 4555503.

Fusion: Räte entscheiden

WALSRODE/BOMLITZ. Für die geplante Fusion von Walsrode und Bomlitz sollen jetzt die politischen Weichen gestellt werden: Am 19. Januar werden die Räte der Gemeinde Bomlitz und der Stadt Walsrode in zwar zeitgleich, aber getrennt laufenden öffentlichen Sitzungen um 18.30 Uhr im Hotel Luisenhöhe, Am Vogelpark, unter an-

derem darüber beraten und beschließen, „ob beim Land Niedersachsen ein Antrag auf Erlaß eines Gesetzes zur Eingliederung der Gemeinde Bomlitz in die Stadt Walsrode gestellt werden soll.“ Zur Teilnahme an diesen Sitzungen sind alle interessierten Bomlitzer und Walsroder Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen.

Thema „Zivilcourage“ Altpapier

Ausstellung im Gymnasium Soltau

SOLTAU. In Zusammenhang mit dem Holocaust-Gedenktag zeigt das Soltauer Gymnasium, ausgezeichnet als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“, jetzt eine Ausstellung, die von der Friedensbibliothek in Berlin konzipiert wurde: Von Freitag, dem 19., bis Mittwoch, dem 31. Januar, geht es dabei um das Thema „Zivilcourage“.

Hervorgehoben werden in dieser Präsentation zwei weniger bekannte Beispiele für Zivilcourage während der Zeit des Zweiten Weltkrieges - Clara Grunwald und die Kinder von Schloß La Hille in Frankreich: Clara Grunwald, Begründerin der Montessori-Pädagogik in Deutschland, war eine ähnliche Gestalt wie Janusz Korczak - auch sie ist mit „ihren“ Kindern 1943 in Auschwitz ermordet worden. Bei den „Kindern von La Hille“ geht es um fast 100 jüdische Kinder, die von ihren Schweizer Lehrern im Zweiten Weltkrieg gerettet wurden.

Die Ausstellung ist im Gymnasium montags bis freitags jeweils vormittags von 8 bis 13 Uhr zu sehen. Am Sonntag, dem 20., und Sonntag, dem 21. Januar, ist sie jeweils von 15 bis 18 Uhr für Interessierte geöffnet.



Clara Grunwald.

Schülerinnen und Schüler der Antirassismus-AG des Gymnasiums stehen in dieser Zeit als Ansprechpartner zur Verfügung.

Am 26. Januar steht in diesem Kontext die jährliche Gedenkveranstaltung am Gymnasium für Schüler ab Jahrgang 9 auf dem Plan, die ebenfalls von Mitgliedern der AG vorbereitet wird.

Konzert

NEUENKIRCHEN. Zum ersten Mal in diesem Jahr sammelt das Schützen-Corps Neuenkirchen Altpapier und Pappe. Dazu bittet es alle Bürgerinnen und Bürger aus den Sammelbezirken der Gemeinde Neuenkirchen - ausgenommen Tewel und Grauen - ihr Papier und die Pappe am Samstag, dem 20. Januar, bis 9 Uhr an die Straße zu stellen. Die Pakete sollten nicht zu schwer gebündelt werden. Sollte irgendwo etwas liegen bleiben oder vorher abgeholt werden, können sich Bürgerinnen und Bürger unter Telefon (05195) 1592 oder unter Ruf 0171-5284354 melden. Nach dem Anruf werden Papier und Pappe abgeholt.

MUNSTER. Ein Neujahrskonzert steht am Samstag, dem 20. Januar, ab 16 Uhr im Bistro des CMS-Pflegewohnstifts Munster, Am Hanloh 34, auf dem Programm. Auftreten wird das Duo „BeiAmi“, das beliebte Melodien und heitere Frühlingweisen aus Klassik, Oper und Operette sowie stilvolle Salonmusik, bekannte Schlager und Filmmusik präsentieren wird. Hartwig Meynecke (Violine und Gesang) und Monika Meynicke (Klavier) sind als Profimusiker ausgebildet, unter anderem an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Eingeladen sind alle Musikfreunde aus Munster und Umgebung. Der Eintritt ist frei.

FDP: Kaffeeklatsch

DORFMARK. Zum Kaffeeklatsch lädt der FDP-Kreisverband Heidekreis Neumitglieder und Interessierte ein, um über die aktuelle politische Arbeit zu informieren. Treffpunkt ist am Samstag, dem 20. Januar, um 15 Uhr das Gasthaus Meding in Dorfmark. „In den vergangenen 24 Monaten haben wir einen erfreulichen Mitgliederwachstum und viele interessierte Anfragen bekommen“, so Kreisvorsitzende Tanja Kühne: „Wir möchten über unsere Strukturen,

Themen und Möglichkeiten der Mitarbeit berichten. An dem Nachmittag stehen unsere neuen Mitglieder, aber auch Interessierte im Mittelpunkt.“ Der FDP-Kreisverband bereitet dazu Informationsmaterial über den Kreisverband sowie Informationen über die mögliche Mitarbeit vor. Weitere Interessierte können sich noch anmelden bei Tanja Kühne, Telefonnummer (05161) 7872303, E-Mail-Adresse t.kuehne@fdp-heidekreis-online.de.

Zuschuß für Urlaub

SOLTAU. Familien oder Alleinerziehende haben oft nicht die finanziellen Möglichkeiten, sich einen gemeinsamen Urlaub zu gönnen. Aus diesem Grund gewährt das Land Niedersachsen Zuschüsse. Der Antrag auf diese Zuschüsse sollte so früh wie möglich in der Geschäfts- und Beratungsstelle des Diakonischen Werkes in Soltau, Rühberg 7, gestellt werden.

Wenn die Kinder jünger als 18 Jahre sind und für sie Kindergeld bezogen wird, dann besteht die Möglichkeit, einen Antrag zu stellen, soweit

unter anderem folgende Voraussetzungen gegeben sind: Der Urlaubsort muß in Deutschland liegen (darf aber frei gewählt werden), die Zuschußgewährung ist einkommensabhängig (auch Sozialleistungen), Kindergeld bleibt dabei anrechnungsfrei, der Mindestaufenthalt beträgt sieben die Höchstgrenze 14 Übernachtungen.

Für weitere Informationen und Antragstellung können sich Interessierte an das Diakonische Werk in Soltau, Telefon (05191) 60122 wenden.

De ole Döns Steak & Fisch

Hauptstraße 12 · 29646 Bispingen · Telefon 05194 1219

Jetzt wieder...

Große Portion frischer Stint
Knusprig in der Pfanne gebraten mit
 Gurken- und Speckkartoffelsalat p. P. € **15.90**

und für den Steakfreund...

Saftiges Rumpsteak ca. 330 g
vom irischen Weidemastrind mit oder ohne
Fettkante gegrillt, mit Knoblauchbrot
und Kräuterbutter p. P. € **15.90**

Um Tischreservierung wird gebeten.
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Steltzer.

Am 20. Januar ab 22 Uhr
„Campino-Nights“
Charts, Disco-Fox uvm., Eintritt 5.- €

Campino
Ristorante Pizzeria

An der Bundesstraße 4 · Soltau · ☎ 05191 60289289 · www.pizzeria-soltau.de



Die Kinder von Schloß La Hille (Foto) und ihre Retter stehen im Mittelpunkt der Ausstellung.

Thema Ludwig Harms

SÜDHEIDE. Ohne Ludwig Harms wäre Hermannsburg nicht das, was es heute ist: Im Jahr 1852 hatte das kleine Heidedorf 772 Einwohner, sieben Jahre später waren es 1.225 - ein Zuwachs um 60 Prozent innerhalb weniger Jahre. Was faszinierte die Menschen so an diesem jungen Pastor, daß sie bis zu 30 Kilometer zu Fuß gingen, um sonntags morgens unter seiner Kanzel zu sitzen? Dieser Frage und anderen Fragen aus einer bewegenden Zeit geht vom 2. bis 4. Februar das Seminar „Ludwig Harms lesen“ im Evangelischen Bildungszentrum Hermannsburg nach. Es sollen Predigten, Briefe und Erzählungen dieses bedeutenden Erweckungspredigers gelesen und diskutiert werden. Die Leitung hat Pastor i.R. Walter Scheller, ehemaliger Rektor des Bildungszentrums. Nähere Informationen gibt es unter der Telefonnummer (05052) 98990 sowie im Internet unter der Adresse www.bildung-voller-leben.de.

Inventur-Verkauf

18.-20. Januar

bis -70%

Sportschuhe
ab 20,- 30,- 40,- 50,-

Hosen
ab 10,-

T-Shirts ab 5,-

Winterjacken
ab 50,-

INTERSPORT
LANGE

Soltau · Marktstraße 5 · ☎ 05191 14584 · Lagerverkauf 1. Etage
Schneverdingen · Am Markt 1 · ☎ 05193 986906 · gekennzeichnete Fläche

Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar!



PLAMECO DECKEN

BESUCHEN SIE UNSERE AUSSTELLUNG:

Mittwoch:
09:00 - 17:00 Uhr

Samstag:
10:00 - 15:00 Uhr

Plameco-Fachbetrieb
Schmalz & Konrad OHG
Lange Straße 75, 29664 Walsrode
www.plameco.de

NEUE ZIMMERDECKE
nie mehr streichen!

Beratung vor Ort? Dann gleich anrufen! 05161 7889488

Männerkreis

BISPINGEN. Der Männerkreis der St.-Antonius-Kirchengemeinde Bispingen lädt für Freitag, den 19. Januar, um 20 Uhr zu einem Vortrags- und Gesprächsabend in die Bibliothek des alten Pfarrhauses ein. Das Thema lautet: „Wie gehe ich mit den Widersprüchen in der Bibel um?“. Es spricht Pastor Volker Keding aus Hermannsburg.

Wahlen

HERMANNSBURG. Wahlen aller Vorstandsmitglieder stehen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung des Förderkreises Heimatmuseum Hermannsburg. Das Treffen am Freitag, dem 19. Januar, beginnt um 20 Uhr im Häuslingshaus, Harmsstraße 1 in Hermannsburg.

Heidekreis wieder in Berlin

Internationale Grüne Woche vom 19. bis 28. Januar

HEIDEKREIS/BERLIN. Vom 19. bis zum 28. Januar präsentiert sich der Heidekreis zum siebten Mal gemeinsam mit der Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH auf der Internationalen Grünen Woche (IGW) in Berlin. In diesem Jahr zeigen sich die Niedersachsenhalle und der Messestand 114 des Heidekreises in neuem modernen Design.

Lebhafte farbenfrohe Bilder sollen Sehnsucht und Freude auf die Lüneburger Heide wecken: Moderne digitale und internetbasierte Darstellungen mit Touchscreens ermöglichen weitreichende und spezielle Informationen rund um die Freizeitangebote der Region. Die Dichte an Freizeit- und Familienparks im Heidekreis ist die größte in Mitteleuropa. Diese einmalige Vielfalt faßt eine Informationsbroschüre zusammen, die die Erlebniswelt Heidekreis erstmals auf der IGW vorstellt. Im Fokus der Messepräsentation steht die Heide Landschaft, die Aktivurlaubenden und -urlauber mit vielfältigen Möglichkeiten wie Wandern, Radfahren und Wasserwandern lockt und, in diesem Jahr im Vordergrund, mit Pferdesport.

Über den Naturgenuss, der Reiterinnen, Reiter und Pferde in der Heide erwartet, informiert ein brandneuer Prospekt, und das Holzpferdchen „Mona“ steht geduldig am Heidekreisstand für ein stilles Foto mit Messegästen vor Heidekulisse bereit.

Rhetorik

WALSRODE. Am 12. Februar beginnt in der Volkshochschule Heidekreis ein Kompaktseminar (Bildungsurlaub) zum Thema „Rhetorik im Beruf“. Das Seminar läuft vom 12. bis 16. Februar von 9 bis 16 Uhr in der VHS Walsrode. Anmeldungen unter Ruf (05161) 948880 oder per E-Mail an info@vhs-heidekreis.de.



Hjordis Fischer (l.), Geschäftsführerin der Erlebniswelt Lüneburger Heide, und Sandra Michaelis, Mitarbeiterin des Heidekreises, präsentieren die neuen Broschüren, die in Berlin erstmals verteilt werden.

Neben den modernen Anziehungspunkten sind den Akteuren das Brauchtum und die Tradition wichtig. So freut sich das Standpersonal über die tatkräftige Unterstützung der Majestäten des Heidekreises. Die Heide-, Ernte-, Wein- und Blaubeerkönigin und der Kartoffelkönig sind an verschiedenen Tagen am Stand und auf der Bühne zu finden. Auf einnehmende Art berichten sie den Gästen von ihrer Heimat und ihrem Ehrenamt. Der Messe-

Feuerwehr

LÜNZEN. Neben Ehrungen und Beförderungen stehen bei der anstehenden Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Lünzen unter anderem Wahlen auf der Tagesordnung. Die Sitzung beginnt am 2. Februar um 20 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr im Immenhus in Lünzen.

stand ist mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Heidekreises, der Erlebniswelt Lüneburger Heide, der Touristinformationen und den Landfrauen fachlich gut besetzt, um die vielfältigen Fragen der interessierten Messegäste zum Heidekreis und seinen Attraktionen beantworten zu können. Nach den erfolgreichen Messeauftritten der vergangenen sechs Jahre ist auch Braumeister Bernd Meyer mit seinem „Schnuckenbräu“ wieder mit dabei.

Prominente Gäste aus Politik und Wirtschaft des In- und Auslandes werden erwartet, die sich auf der Grünen Woche informieren. Besonders aber freut sich das Team auf Besucherinnen und Besucher aus der heimatischen Heide.

Weitere Informationen zur Grünen Woche sind zu finden unter www.grueneweche.de und speziell aus der Niedersachsenhalle unter www.niedersachseninberlin.de.

Kreativ

MUNSTER. Am 22. Januar trifft sich die Kreativ-Gruppe der Munsteraner Hausfrauen von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus zum Handarbeiten. Wer Lust hat, mal vorbeizuschauen, ist ohne Anmeldung willkommen.

Handarbeit

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdingener Hausfrauenbund lädt am 24. Januar zum Handarbeiten ein: Ab 15 Uhr im Gruppenraum der FZB. Dazu ist auch willkommen, wer selbst nicht handarbeitet.

Wohlfühlen in Wohngruppe

Das Schaffen einer „Wohlfühlatmosphäre“ war Ziel einer Projektwoche in der neuen Wohngruppe „Vividus“ vom Stephansstift, evangelische Jugendhilfe, im Mühlenweg in Soltau. Auf der Suche nach einem Kooperationspartner für ein Schulprojekt kamen vier Schülerinnen der Fachschule Sozialpädagogik der BBS Walsrode auf die Wohngruppe zu. Im Rahmen einer Unterrichtseinheit der Fachschul- ausbildung sollten sie die theoretischen Lerninhalte der „Netzwerk- arbeit- und Qualitätsentwicklung“ in praktischer Form erarbeiten. „Noch sieht es etwas kahl an den Wänden aus“, so der erste Eindruck der Schülerinnen, als sie die Räume in Soltau betraten. Die Wohngruppe des Stephansstifts besteht an diesem Ort erst seit Sommer 2017. Im Austausch mit den Mitarbeitern und Bewohnern entwickelte sich dann die Idee, gemeinsam Wohnaccessoires zu gestalten. Mit Eifer und vielen eigenen Ideen haben die Jugendlichen in der Woche mitgewirkt. So entstanden selbstgenähte Kissen und Bilder sowie Weihnachtsdeko, welche für eine gemütliche Atmosphäre im Haus sorgen. Als Abschluß gab es ein gemütliches Beisammensein. Das Foto zeigt Mitarbeiter der Wohngruppe Vividus und Schülerinnen der Fachschule Sozialpädagogik der BBS Walsrode.



Medizin

SEXUELLE SCHWÄCHE:

„Hätte nie gedacht, dass ein paar Tröpfchen so viel bewirken“

Ein natürliches Arzneimittel schenkt Betroffenen Hoffnung

Sexuelle Schwäche (z. B. Erektionsstörungen) kann bei Männern stark am Selbstbewusstsein nagen. Wenn das „Stehvermögen“ nachlässt, fühlen sich viele nicht mehr richtig männlich. Auch Helmut R. (64) aus Stuttgart kannte dieses Gefühl nur zu gut. Hier berichtet er, wie er dank eines natürlichen Arzneimittels inzwischen wieder seinen Mann stehen kann.

Tabuthema sexuelle Schwäche

Lange Zeit schwieg Helmut R. über seine Erektionsstörungen. Sie waren ihm, wie den meisten anderen Betroffenen auch, schlichtweg peinlich. Genau wie der Gang zum Arzt, um sich herkömmliche Potenz-

mittel verschreiben zu lassen. Doch dann wurde Helmut R. auf das rezeptfreie Arzneimittel Deseo aufmerksam – und ist so begeistert davon, dass er nun von seinen Erfolgen damit berichtet. Er erzählt, bei ihm sei wieder „alles bestens, wie vor 30 Jahren“. Mehr noch: Für ihn ist Deseo eine „Empfehlung an jeden Mann, der manchmal Probleme hat“.

Natürliches Arzneimittel mit entscheidenden Vorteilen

Genial: Im Gegensatz zu herkömmlichen, chemischen Potenzmitteln wirkt das Arzneimittel Deseo mit der reinen Kraft der Natur. Es hat keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen und ist rezeptfrei in der Apotheke erhältlich. Zudem ist die Wirkung von Deseo unabhängig vom Einnahmezeitpunkt. Es muss also nicht immer rechtzeitig vor dem

Geschlechtsverkehr eingenommen werden. Die Arzneitropfen werden vielmehr regelmäßig verwendet und der Sex kann wieder aus der Leidenschaft des Moments entstehen. Auch Helmut R. ist wieder zufrieden mit seinem Sexleben. Begeistert fasst er zusammen: „Hätte nie gedacht, dass ein paar Tröpfchen so viel bewirken.“

Wirksame Hilfe auch für Frauen

Für viele überraschend: Auch 40 % aller Frauen in Deutschland leiden an sexueller Schwäche, die sich in vielen Fällen durch sexuelle Unlust äußert. Häufig liegt das an hormonellen Umstellungen in den Wechseljahren. Hormonpräparate, die dagegen Abhilfe versprechen, wollen viele Frauen aber nicht nehmen. Die gute Nachricht: Das natürliche Arzneimittel Deseo (Apotheke, rezeptfrei) kann auch bei Frauen wirksame Hilfe leisten.



(Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert)

Die Vorteile von Deseo auf einen Blick

1. Das natürliche Arzneimittel kann sexuelle Schwäche (z. B. Erektionsstörungen) ohne bekannte Neben- oder Wechselwirkungen bekämpfen.
2. Deseo ist rezeptfrei in jeder Apotheke erhältlich.
3. Die Wirkung ist nicht vom Einnahmezeitpunkt abhängig. So kann der Sex wieder spontan und aus der Leidenschaft des Moments entstehen.

Verkalkte Gefäße?

Entdeckt: Natürlicher Cholesterin-Senker

Der Hauptauslöser für verkalkte Gefäße (Arteriosklerose) sind erhöhte Cholesterinwerte. Die gute Nachricht: Forscher entdeckten einen natürlichen Cholesterin-Senker namens Beta-Glucan* (in Mindalin Komplex 26) und kombinierten diesen mit 25 wichtigen Herz- und Gefäß-Bausteinen, z. B. Kalium für einen normalen Blutdruck und Thiamin für eine gesunde Herzfunktion. Das Ergebnis: ein einzigartiger Komplex aus Mikro-Nährstoffen für ein gesundes Herz-Kreislauf-System (Mindalin Komplex 26, Apotheke).

*Hafer-Beta-Glucan reduziert nachweislich den Cholesteringehalt im Blut. Das Senken des Cholesterinspiegels kann das Risiko für die koronare Herzkrankung reduzieren. Die positive Wirkung stellt sich bei einer täglichen Beta-Glucan-Aufnahme von 3g ein.

Für Ihren Apotheker:
Mindalin Komplex 26
(PZN 13169019)



Für Ihren Apotheker:
Deseo
(PZN 04884881)



DESEO, Wirkstoff: Turnera diffusa Dil. D4. DESEO wird angewendet entsprechend dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehört: Sexuelle Schwäche. www.deseo.net • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Knobeln

SCHNEVERDINGEN. Zum Kaffeemittag und Knobelturnier lädt die Schneverdinger Diakoniestation für kommenden Montag, den 22. Januar, um 14.30 Uhr ein. Anmeldungen werden ab sofort unter Ruf (05193) 6234, (05193) 3830 und bei der Diakoniestation unter Ruf (05191) 98310 entgegengenommen.

Eingeschlagen

BEHRINGEN. Unbekannte Täter schlugen am vergangenen Sonntag nachmittag auf dem Parkplatz Behringer Heide die Seitenscheibe eines Renault Megane ein und stahlen eine Handtasche mit Portemonnaie und Smartphone aus dem Innenraum. Den Gesamtschaden schätzt die Polizei auf zirka 1.000 Euro.

A 7 nachts nur einspurig

HEIDERKEIS. Im Rahmen des sechsstufigen Ausbaus der Autobahn 7 zwischen der Anschlussstelle Bad Fallingbostal und dem Autobahndreieck Walsrode wird die Fahrbahn verengt: Schon in der vergangenen Nacht und in der Nacht vom heutigen Mittwoch, dem 17., auf Donnerstag, den 18. Januar, wird die Richtungsfahrbahn Hannover in der Zeit von jeweils 19 bis 5 Uhr von zwei auf einen Fahrstreifen reduziert. Grund für die Sperrung ist ein Umbau

der Verkehrssicherung. Die Reduzierung auf einen Fahrstreifen findet innerhalb der Baustellenverkehrs-führung zwischen der Anschlussstelle Bad Fallingbostal und dem Autobahndreieck Walsrode in Fahr-richtung Hannover statt. Unmittelbar nach Abschluß der Arbeiten stehen dem Verkehr wieder zwei Fahrstreifen zur Verfügung. Die Fahr-richtung Hamburg ist hierdurch nicht betroffen, dort stehen weiterhin zwei Fahrstreifen zur Verfügung.

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m ² a)	
kWh	
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holz-hackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

immobilien

heide kurier -
Ihr idealer
Werbepartner

HEIDE-IMMOBILIEN
BISPINGEN
1-2 Familienhäuser gesucht, keine Kosten für Verkäufer. Tel: 05194 - 9827826, Email: heide-immobilien-bispingen@t-online.de

3-Zimmer-Wohnung für leitenden Angestellten gesucht!

Möbliert oder unmöbliert, in Soltau oder näherer Umgebung, zu sofort gesucht.



J.A. Woll-Handels GmbH,
Am Hornberg 6, 29614 Soltau, Tel. (05191) 98 03-111

stellenmarkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n **zahnmedizinische/n Fachangestellte/n** in Teil-/Vollzeit, für Stuhlassistenz oder Abrechnung. Gerne auch Wiedereinsteiger.

Zahnarztpraxis Avenriep

Am Bahnhof 8 · 29614 Soltau · Telefon 05191 3457

Reinigen in einem Ferienpark bei Bispingen

Für unser **neues Team** suchen wir motivierte, deutschsprachige Mitarbeiter für Montag und Freitag von 10.00-15.00 Uhr auf 450,- € Basis, Stundenlohn 10,30 €, Festeinstellung und Fahrdienst zum Einsatzort nach Absprache

BOCKHOLDT KG
Telefon 0511 65 55 31 11

Bürohilfe

stundenweise nach Absprache, vormittags gesucht
Tel. 05192 887488

Suche Ergotherapeut/in

mit neurologischen Kenntnissen, in Visselhövede. Führerschein erforderlich.
Telefon 0171 4175362

DDH Sodexo-Dienstleistungs GmbH in der Stiftung Haus Zuflucht sucht zu sofort

Küchenkräfte (m/w)

in Teilzeit oder auf Stunden-Basis, im Frühschichtbereich

Schriftliche Bewerbung an:
DDH Sodexo Dienstleistungs GmbH
z. Hd. Herr Salzmann
Telefon 05191 4200
Lüneburger Str. 130 · 29614 Soltau



QUALITY OF LIFE SERVICES

Personal für die Taxizentrale in Munster (im Schichtsystem)

auf Minijob-Basis und in Teilzeit gesucht.

Einstellungsvoraussetzungen:

Polizeiliches Führungszeugnis (ohne Eintrag), sehr gute Deutschkenntnisse, Grundkenntnisse in Word und Excel, Flexibilität, Belastbarkeit

Bewerben Sie sich bitte bei:



Cohrs-Kurier GmbH
Rehrhofer Weg 145
29633 Munster oder per E-Mail:
bewerbung@cohrs-kurier.de
unter Angabe der
Referenznr.: KU18/02

Zuv. Reinigungskraft für Modehaus in Soltau gesucht. AZ: Sa. 1,25-1,50 Std. ab 8.00 Uhr sowie Urlaubs- und Krankheitsvertretung.
Bewerbung unter www.aktiv.de/jobs oder Telefon 0172 3489127

Moderner Ackerbaubetrieb im Heidekreis sucht motivierten **landw. Mitarbeiter oder Fachkraft Agrarservice** zur Verstärkung des Teams für alle anfallenden Feldarbeiten. Unterkunft kann gestellt werden.
☎ 0171 9559279, Herr Schmid

Für einen Betrieb in Soltau suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit eine **Spülkraft/Küchenhilfe (m/w)**. Als Ansprechpartner steht Herr Jens Stoldt von 8 bis 15 Uhr unter **05191 802570** zur Verfügung.



Wir suchen Fahrer/in für die Beförderung von **Personen mit Handicap**. auf 450,- €-Basis für die Standorte **Soltau und Munster**.
Infos unter:
www.stadtmobil-online.de
Bewerbungen per E-Mail:
bewerbung@cohrs-kurier.de
Referenznummer **KU 18/03**

Munster, zuverl. deutschspr. Reinigungskräfte

per sofort gesucht.
AZ Mo.-Fr. ab 6.00 Uhr.
SV-pflichtig oder auf 450,- €-Basis.

Bewerbungen ab 9.00 Uhr unter
vdp facility GmbH
04243 6068305 oder
personal@vdp-facility.de

FRÜH MORGENS
GELD VERDIENEN



EINFACH MEHR
TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsläser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf, Trauen, Harber, Bispingen, Steinbeck und Munster**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Tewel, Heber, Wietzendorf und Dorfmark**



Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180 oder bei Herrn Sören Gevers unter 05191 | 808 199.

Sicherheitskräfte für Bundeswehrebewachung ab sofort gesucht.
Grundlohn ab 11,87 € / Std. Neulinge und Quereinsteiger sind willkommen.
Einsatzort: Munster und Celle.
Infos unter www.Bildungszentrum-Berlin.de/Jobs oder Bewerbung an BW@Bildungszentrum-Berlin.de

heide kurier
am Mittwoch & am Sonntag

Die Kombination des Erfolges!



Das Heide Park Resort ist Norddeutschlands größtes Freizeitpark- und Kurzreise-Abenteuer mit mehr als 40 Attraktionen und Shows, darunter Ghostbusters 5D – die ultimative Geisterjagd für alle Abenteurer ab sechs Jahren – und Deutschlands einziger Wing Coaster Flug der Dämonen. Das Heide Park Resort ist Teil der britischen Merlin Entertainments plc, Europas größtem Anbieter von Freizeitattraktionen.

Wenn Du Lust hast, in diese spannende Abenteuerwelt einzutreten und ein Lächeln auf die Gesichter unserer Gäste zu zaubern, dann bewirb Dich jetzt!

Wir suchen befristet für die Saison 2018 (März bis November) Mitarbeiter (m/w) in Voll- und Teilzeit, auf geringfügiger Basis sowie Schüler (m/w) für unseren Park sowie unsere Hotel- und Holiday-Camp-Teams in folgenden Bereichen:

- Fahrgeschäfte
- Erste Hilfe (Rettungssanitäter/ Rettungssassistenten)
- Service Center
- Parkplatz
- Zentralkasse/Buchhaltung
- Telefonische Kundenbetreuung
- Verkauf, Gastronomie und Souvenir
- Restaurant und Bar
- Küche (Köche/Beiköche/Systemgas-tronomen)
- Reinigung
- Rezeption
- Lager

Zudem suchen wir ab sofort unbefristet in Vollzeit Mitarbeiter (m/w) als

- Personalsachbearbeiter
- Industrieelektroniker

Weitere Informationen sowie zahlreiche Stellenangebote findest Du auf unserer Homepage unter: www.heide-park.de

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann warte nicht länger und sende uns bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen an: bewerbung@heide-park.de oder alternativ an: Heide-Park Soltau GmbH, Stichwort: Bewerbung, Heide Park 1, 29614 Soltau. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Einbruch in Apotheke

WIETZENDORF. In der Zeit vom vergangenen Freitag auf Samstag kam es in Wietzendorf zu einem Einbruch in die Apotheke in der Hauptstraße: Nachdem sich die Täter durch Aufhebeln der Eingangsschiebetüren in das Objekt begeben hatten, durchsuchten die die Räumlichkeiten und entwendeten Kosmetika sowie Kasseneinsätze mit Bar-

geld. Die Kasseneinsätze wurden im Laufe des Tages in Bereich des Dethlinger Weges, der vermutlichen Fluchtrichtung, in Wietzendorf wiedergefunden. In der Ortschaft Bergen kam es in der Nacht zu einem Apothekeneinbruch mit gleicher Vorgehensweise. Die Polizei bittet mögliche Zeuge um sachdienliche Hinweise.

lokalsport

ASV feiert Fasching

FASSBERG. „ASV - Helau!“ - unter diesem Motto feiert der ASV Faßberg auch in diesem Jahr wieder Kinderfasching: am Samstag, dem 10. Februar, ab 15 Uhr in der Aula der Lerchenschule. Dort begrüßt das Team des ASV dann alle Kinder und Begleitpersonen zu einem kurzweiligen Nachmittag mit Musik vom DJ, Tanz und Spaß sowie kurzen Einla-

gen. Für Getränke und Verpflegung ist bestens gesorgt, so daß für alle Gäste nur noch die Frage nach einem geeigneten Kostüm im Raum steht. Die Kinderfaschingsveranstaltung des ASV Faßberg steht traditionell am Samstag vor Rosenmontag auf dem Plan. Einlaß ist ab 14.30 Uhr, Ende der Veranstaltung gegen 17.30 Uhr.

Zweiter Tabellenplatz

U12-Faustball: „Erste“ feiert zwei Siege

SCHNEVERDINGEN. In der Faustball-Bezirksoberliga der U12 sicherte sich die erste Mannschaft vom TV Jahn Schneverdingen mit zwei Siegen den zweiten Tabellenplatz. Beim vorletzten Spieltag in Bardowick bestritten die Jahnlerinnen ungewöhnlicherweise das Hin- und Rückspiel gegen den TSV Borgfeld am gleichen Tag. Beide Partien gewannen sie mit jeweils 2:0.

TV Jahn 2 verlor seine ersten beiden Begegnungen gegen Borgfeld (0:2) und Wangersen 2 (0:2). In beiden Spielen agierten die Rot-Weißen kämpferisch und verloren drei der vier Sätze erst in der Verlängerung. Im letzten Spiel gelang gegen den SV Düdenbüttel dann doch noch der

erste Tagessieg. Mit 11:5 und 11:8 gewannen die jungen Jahnlerinnen die Partie und belegen somit den 6. Tabellenplatz. Das Aushilfsbetreuerduo Alina Karahmetovic und Luca von Loh war mit den gezeigten Leistungen seiner Spielerinnen durchweg zufrieden: „Mit etwas mehr Glück hätte unsere zweite Mannschaft noch ein Spiel mehr gewinnen können“, meinte Karahmetovic im Anschluß.

TV Jahn 1: Emily Gotzmann, Leni Seyer, Laura Oestreich, Emma Behrens und Emilia Schwarz.

TV Jahn 2: Nele Rogosch, Maja Rogosch, Carolin Schinske, Nina Karahmetovic, Franziska Kastka.

„Budenzauber“

MTV Soltau: Am Samstag „Wintercup“



Haben das Fußballturnier des MTV Soltau organisiert: (v.li.) Matthias Grabs, Christian Bartel, Matthias Hammann, Lucas Hammann, Jörg Wingert, Thomas Meyer, Thomas Krusch und Birte Röhrs.

SOLTAU. „Budenzauber“ in einer neuen Form beim MTV Soltau: Am kommenden Samstag ab 11 Uhr steht in der Sporthalle der Soltauer Oberschule das „Wintercup“-Hallenfußballturnier auf dem Plan. Der MTV Soltau lädt dazu die Frauen- und die Herren-Mannschaften aus der Nachbarschaft ein. Gespielt wird ein „Mixed-Turnier“.

Das bedeute allerdings nicht, so die Spartenleiter der MTV-Fußballabteilung, Jörg Steppat und Olaf Knak-Losse, daß die Vereine mit gemischten Teams kicken. Vielmehr gebe es in der Halle zeitgleich zwei Turniere. „Wir wollen mit dieser Turnierform den Frauenfußball aufwerten, der ja im MTV Soltau zuletzt einen rasanten Aufschwung genommen hat“, so Steppat und Knak-Losse. Von dieser Turnierform verspreche sich das Organisationsteam höhere Zuschauerzahlen, um dem Ganzen einen würdigen Rahmen zu geben. Mit zahlreichen Helfern solle den Zuschauern aus Soltau und Umgebung bei freiem Eintritt eine stimmungsvolle Veranstaltung mit für den MTV bekannten sportlichen Ansagen, musikalischer Begleitung

und kulinarischen Angeboten präsentiert werden.

Im Herrenturnier wird um den Pokal der Firma Ohlendorf-Technik aus Bad Fallingbostal gespielt. Am Start sind die Mannschaften der SG BHS, des TSV Wietzendorf, des ESV Munster, das „Eggers&friends“-Allstar-Team sowie die beiden Mannschaften des Gastgebers MTV Soltau I und II.

Das Frauenturnier setzt sich aus den Teams SG BHS, TSV Wietzendorf, VfL Jesteburg, SV Trauen-Oerrel, TV Jahn Schneverdingen, VfL Jesteburg und der Heim-Mannschaft MTV Soltau zusammen. Ausgespielt wird hier der Cup der Firmen Wohnungsbaugesellschaft Soltau (WGS) und Raiffeisen Centralheide. Turnierübergreifend gibt es laut Organisationsteam eine Wertung, in der jeweils eine Frauen- und eine Herren-Mannschaft zusammenfaßt werden. Gespielt wird im Modus „Jeder gegen jeden“. Der Ablaufplan kann auch im Vorfeld über die Internetseite www.mtv-soltau.de abgerufen werden. Die Siegerehrung ist für spätestens 16.30 Uhr vorgesehen.

„Spiel & Spaß in den Ferien“

ÜBV: 65 Wochen Ferienbetreuung im Heidekreis / neue Broschüre

SOLTAU (mk). Sie ist eine große Hilfe für zahlreiche Eltern im Heidekreis: die verlässliche Ferienbetreuung für Grundschul Kinder, die der „Überbetriebliche Verbund Familie & Beruf“ (ÜBV) gemeinsam mit Kooperationspartnern seit 2008 im Landkreis anbietet. „Es gibt immer mehr Orte, die sich beteiligen. Die Angebote wachsen nach Bedarf“, betonte Silke Thorey-Elbers, 2. Vorsitzende des ÜBV, am vergangenen Montag im Soltauer Kreishaus. Dort stellten der ÜBV und Vertreterinnen und Vertreter der Kooperationspartner das aktuelle Programm für 2018 vor. Eine Übersicht über alle Betreuungsangebote in den Oster-, Sommer- und Herbstferien im Heidekreis bietet die neue Broschüre „Spiel & Spaß in den Ferien 2018“. Das knapp 50 Seiten umfassende Heft im Din-A5-Format wird in den kommenden Tagen landkreisweit in den Grundschulen und Kindertagesstätten verteilt. Wer möchte, kann sich auch im Internet auf der Seite des Überbetrieblichen Verbundes unter www.uebv-heidekreis.de einen Überblick über die Ferienbetreuung verschaffen und das Programm herunterladen.

In den vergangenen zehn Jahren hat sich immer wieder gezeigt, daß die Betreuungsangebote berufstätigen Eltern die rechtzeitige und verbindliche Planung ihrer Urlaubszeiten erheblich erleichtern. „Wietzendorf war hier Vorreiter und wir konnten eine Menge an Erfahrungen mitnehmen, die dort mit der Ferienbetreuung gemacht worden sind“, betonte Thorey-Elbers. In den vergangenen Jahren seien stetig neue Kooperationspartner hinzugekommen. Allen Beteiligten sei es auch diesmal wieder gelungen, „gemeinsam etwas Tolles auf die Beine zu stellen.“

„Seit 2008 ist das Angebot kontinuierlich gewachsen“, unterstrich auch Margitte Petersen von der Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“. Und so kann sich der ÜBV auch diesmal über einen neuen Kooperationspartner freuen. Neu mit im Boot sitzt der Reiterhof „Heide Cottage“ aus der Schneverdingen Ortschaft Hemsen, der an insgesamt sechs Wochen Reitclub-Ferien für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren anbietet. Bis zu 15 Kinder können halb- beziehungsweise ganztags betreut werden. Dieses Ferienprogramm, so Pamela Zimmermann vom „Heide Cottage“, richtet sich auch an Jungen und Mädchen mit erhöhtem Betreuungsbedarf. „Bei uns sind zum Beispiel auch Kinder, die unter Epilepsie leiden. Des-



Vertreterinnen des ÜBV sowie Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Kooperationspartner präsentierten am vergangenen Montag im Kreishaus in Soltau das diesjährige Ferienbetreuungsprogramm. Foto: mk

halb kommt auf drei Ferienkinder eine Betreuungsperson“, so Zimmermann.

Insgesamt umfaßt das diesjährige Programm Angebote an 14 Orten im gesamten Heidekreis. Laut Verena Baden, ÜBV-Geschäftsstellenleiterin, stünden mehr als 1.000 Plätze in den Oster-, Sommer- und Herbstferien zur Verfügung. Insgesamt gebe es 65 Betreuungswochen. Die Betreuungszeit beginne in der Regel um 7.30 Uhr und ende nach einem gemeinsamen Mittagessen um 13 Uhr. Zudem gebe es an sieben Orten auch eine Ganztagsbetreuung. „Durchführung garantiert!“ - so lautet auch diesmal das Motto. Eltern können sich darauf verlassen, daß die Betreuung auch tatsächlich angeboten wird - und deshalb verlässlich planen. Aufgrund begrenzter Platzzahlen empfehlen alle Veranstalter eine rechtzeitige Anmeldung, wobei Anmeldungen unabhängig vom Wohnort erfolgen können. Kinder, deren Eltern bei einem ÜBV-Mitgliedsunternehmen arbeiten, können in der Regel eine Ermäßigung von 50 Prozent der Betreuungskosten in Anspruch nehmen.

Geboten wird auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm. Vom Spielen und Toben über Schnitzeljagd und Schatzsuche bis hin zum Basteln und zu Ausflügen reicht das Angebot. Darüber hinaus ergänzen auch in diesem Jahr der Mitmach-Zirkus der Stadt Soltau, ein Theaterworkshop der Lebenshilfe Soltau sowie das Kooperationsangebot „Mittendrin im Rampenlicht“ von Bad Fallingbostal, Bomlitz und Walsrode das umfangreiche Programm.

In Bad Fallingbostal gibt es erstmals eine Ferienfreizeit, die die jungen Teilnehmer und ihre Betreuer nach Ostfriesland führt. Auch die Polizeiinspektion Heidekreis ist mit ihren Aktionstagen in Schneverdingen, Bad Fallingbostal und Schwarmstedt wieder mit der Partie.

In folgenden Städten, Gemeinden und Ortschaften gibt es Betreuungsangebote, die jeweils von qualifizierten, geschulten Fachkräften geleitet werden: Wietzendorf, Schne-

verdingen, Hemsen, Soltau, Munster, Neuenkirchen, Bad Fallingbostal, Benefeld, Bomlitz, Schwarmstedt, Walsrode, Rethem, Hodenhagen und Lindwedel.

Wer Fragen zur Ferienbetreuung hat, kann sich an ÜBV und Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft Heidekreis“ in Soltau, Harburger Straße 2, Telefon (05191) 970612, E-Mail koostelle@heidekreis.de, wenden.

neues aus der wirtschaft

„Wintervergnügen“



Für kommenden Sonntag, den 21. Januar, lädt der Eggershof in Ellingen bei Soltau ab 12 Uhr zum diesjährigen „Wintervergnügen“ ein - und für die aktuelle Auflage der Veranstaltung haben Hofcafébesitzer Volker Eggers und sein Team wieder einiges vorbereitet: Besucher können sich auf ein buntes Programm mit Bogenschießen, Axt- und Messerwerfen, Atlatl (historischer Speerwurf), Baumklettern, Hufeisenwerfen und Riesenmikkado freuen. Wenn Schnee liegt sollte, können groß und klein Schlittenfahren, „und wir hoffen auf einen zugefrorenen Teich zum Schlittern“, so Eggers. Für Unterhaltung sorgt auch Zauberer Plambeck mit seinen drei Vorstellungen (12, 13.30 und 15 Uhr), und natürlich ist auch für das leibliche Wohl mit Waffeln, Bratwurst, „Pulled Pork“, Gemüsebratung und Nackensteak sowie Kartoffeleintopf und Getränken bestens gesorgt. Es wird also viel geboten an den Stationen und Ständen auf der alten Hofanlage. Der Eintritt zum „Wintervergnügen“ ist übrigens frei.

Eingriff in Bahnverkehr

SOLTAU. Die Polizeiinspektion Soltau ermittelt aktuell in einem Fall wegen Diebstahl und Eingriff in Bahnverkehr: Am vergangenen Samstagabend wurde der Polizei gemeldet, daß ein Einkaufswagen von einem in der Nähe befindlichen Einkaufsmarkt im Bereich des Landoldamms auf dem Bahngleis liegt. Der Einkaufswagen konnte vom Gleis genommen werden, bevor es

zu einem Zusammenprall mit einem Zug kam. Der entwendete und beschädigte Einkaufswagen soll zuvor schon eine gewisse Zeit neben dem Gleis gelegen haben und muß dann gezielt dort auf die Gleise gebracht worden sein. Zeugen, welche Personen mit dem Einkaufswagen gesehen haben, werden gebeten sich bei der Polizei in Soltau unter Telefon (05191) 93800 zu melden.

Für Mitglieder

HEIDEKREIS. Der GEW-Kreisverband Heidekreis bietet für seine Mitglieder E-Tickets für die Bildungsmesse „Didacta“ in Hannover an. Die Veranstaltung läuft vom 20. bis zum 24. Februar auf dem Messegelände und richtet sich an alle, die an Erziehung und Bildung interessiert beziehungsweise in diesen Bereichen beruflich engagiert sind. Auf der Messe werden unter anderem Vorträge und Diskussionsrunden angeboten, außerdem sind bei Verlagen vergünstigte Prüfungsbeispiele entsprechender Literatur erhältlich. Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft bietet für Mitglieder kostenlose E-Tickets an. Eine Anmeldung ist per E-Mail bis zum Montag, dem 5. Februar, an die Adresse usch11bock@t-online.de zu richten.

„LichtSpiel“

SCHNEVERDINGEN. In seinem Kino in der „KulturStellmacherei“ in der Oststraße in Schneverdingen zeigt der Verein „LichtSpiel“ für Erwachsene am kommenden Freitag, dem 19. Januar, um 19 Uhr den Western-Klassiker „Spiel mir das Lied vom Tod“ sowie am Samstag, dem 20. Januar, um 19 Uhr „Das ist unser Land“ und am Sonntag, dem 21. Januar, um 19 Uhr die Dokumentation „Weit - Die Geschichte von einem Weg um die Welt“. Für Kinder läuft am Sonntag, dem 21. Januar, um 15 Uhr der Film „Paddington 2“. Karten für die Vorstellungen des ehrenamtlich betriebenen Kinos gibt es jeweils ab eine Stunde vor Vorstellungsbeginn an der Kinokasse sowie im Vorverkauf online auf der Internetseite www.lichtspiel-schneverdingen.de.

Spende für Stiftung



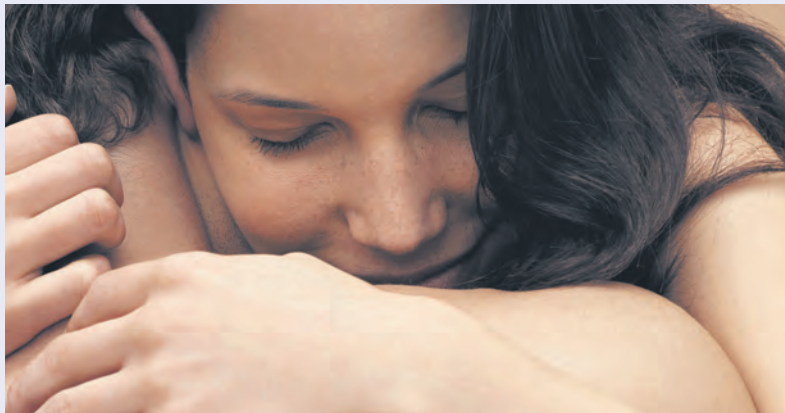
Der Soltauer Reisedienst Springhorn hatte zur Weihnachtszeit auf Geschenke für die Kunden verzichtet, um das Geld, welches sonst dafür ausgegeben worden wäre, für einen guten Zweck zu spenden. So konnte sich die Soltauer Stiftung „Kinder seid Kinder“ über eine finanzielle Unterstützung freuen. Annette und Axel Fitzen (v. re.) nahmen die Spende für die Stiftung von Nadine Springhorn und den Töchtern Clara und Sophia entgegen. Die Vertreter von „Kinder seid Kinder“ freuten sich über die Hilfe für die Einrichtung. Die Stiftung hat ihre Räume im ehemaligen Mütterzentrum der Böhmestadt, wo sie ein abwechslungsreiches Angebot für Kinder bietet: Von Kochen über Basteln bis hin zu Malkursen ist für jeden etwas Passendes dabei.

Verlagssonderveröffentlichung



Gewinnen Sie mit dem HK einen von 10 Gutscheinen

Yoga „ganz persönlich“



(pb) Die Haut sollte auf natürliche Weise gepflegt werden. Dabei spielt auch das Empfinden eine Rolle. Foto: Beiersdorf AG

Wohlfühlprogramm

(pb) Cremes und Lotionen sind nicht nur für die Pflege der menschlichen Haut wichtig, sie können sich auch positiv auf die Stimmung jedes Einzelnen auswirken.

„Wenn man eine Creme gerne riecht und auf der Haut hat, kann das die Produktion von Glückshormonen wie Endorphin fördern“, sagt Martina Kerscher, Dermatologin und Leiterin des Studiengangs Kosmetik an der Universität Hamburg.

Für den Gebrauch von Seifen und Waschsubstanzen gilt das Motto: Weniger ist mehr. „Grundsätzlich stresst jeder Wasserkontakt die Haut. Denn durch Wasser werden wertvolle Lipide, also Fette, aus der Haut gelöst“, erklärt Martina Kerscher. Bei normaler Haut sei es deshalb sinnvoll, „sich nur mit Wasser zu erfrischen“. Menschen mit eher fettiger Haut sollten sie morgens und abends mit Produkten reinigen, die auch überschüssigen Talg entfernen. Ansonsten genügt Wasser oder ein mildes Reinigungsprodukt.

Für das Duschen rät die Hautexpertin dazu, Duschgels nur dort gezielt einzusetzen, „wo man

sich wirklich reinigungsbedürftig fühlt“. Dabei sollte das Duschmittel den gleichen pH-Wert haben wie die Haut, also leicht sauer sein, weil die schützende Barriere der Haut sonst leicht angegriffen werde. Für den restlichen Körper empfiehlt Kerscher wiederum nur den Einsatz von Wasser.

Bei der Auswahl der Gesichtspflege rät die Dermatologin dazu, täglich eine Creme mit Sonnenschutz zu benutzen, am besten mit mittlerem Lichtschutz zwischen 15 und 20. „Denn die ganzjährige Abwehr der UV-Strahlung ist der wichtigste Schutz gegen Hautalterung.“

Für die Körperpflege räumt Kerscher mit dem Vorurteil auf, man müsse sich nach jedem Duschen oder Waschen eincremen. „Fühlt sich die Haut nach dem Duschen seidig und weich an, ist sie im Gleichgewicht, dann muss man nicht cremen.“

In solchen Fällen sei es richtig, nur jeden zweiten oder dritten Tag eine Creme zu benutzen. „Sobald die Haut aber trocken wirkt, sollte man ihr eine Portion Pflege geben.“

Yoga ist nicht nur ein Trend, sondern bietet für viele zudem die Möglichkeit, körperliche Beschwerden langfristig und nachhaltig zu lindern und dabei gleichzeitig den Geist zu entspannen. Insbesondere Verspannungen und Blockaden, welche für Rückenschmerzen verantwortlich gemacht werden, können durch Yoga nachhaltig gebessert werden. Es gibt mittlerweile auch wissenschaftliche Forschungen, die bestätigen, wie hilfreich Meditation für einen gesunden Geist ist. Nicht wenige Menschen, die bereits regelmäßig Yoga üben, möchten ihre Praxis vertiefen und auf ein höheres Level bringen - dies aber lieber allein als in einer Gruppe. Andere wiederum möchten gern mit Yoga beginnen,



Werkfoto: AGR

finden aber nicht die Zeit für regelmäßige Termine. Für beide bietet sich ein Yoga-Einzeltraining an.

Beim Yoga-Einzeltraining steht dem Schüler das ganze Spektrum an Wissen und Erfahrung seines Lehrers zur Verfügung, der Lehrer kann so seine gesamte Aufmerksamkeit dem Schüler widmen. Die Schwerpunkte der Einzelarbeit sind sehr unterschiedlich - je nachdem, ob beispielsweise das Bedürfnis nach körperlicher Bewegung im Mittelpunkt steht, der Wunsch nach Heilung, die Begleitung in der Meditation oder auch die Suche nach Antworten auf wichtige Lebensfragen.

In einem Yoga-Einzeltraining kann ganz individuell auf die Wünsche und Bedürfnisse des Übenden eingegangen werden und es wird gemeinsam

mit ihm ein speziell auf seine Wünsche und Bedürfnisse zugeschnittenes Programm erarbeitet. Die Inhalte des Einzelunterrichts können ebenso variieren, wie die Häufigkeit: Am Anfang steht eine Konsultation, um die speziellen Bedürfnisse herauszufinden, etwaige Beschwerden zu verstehen und körperliche Voraussetzungen zu erkennen. Anschließend wird das Übungsprogramm erarbeitet und der Zeitumfang den individuellen Wünschen und Möglichkeiten angepaßt. In den folgenden Stunden wird die Übungsfolge unter Berücksichtigung der Erfahrungen weiterentwickelt und bei Bedarf korrigiert. So wird jede Einheit wortwörtlich „ganz persönlich“ - einer der größten Vorteile eines Yoga-Personal-Trainings.

Beinschmerz nicht ignorieren

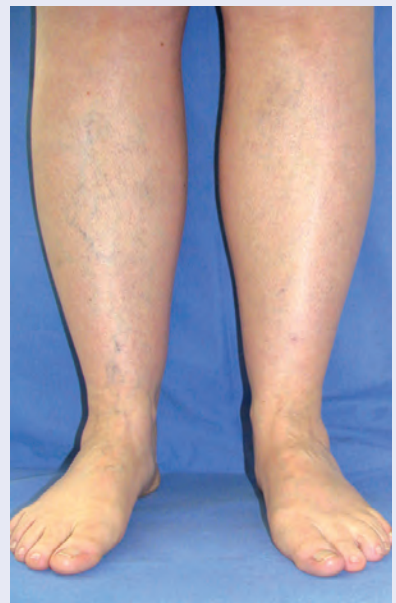
Angesichts steigender Lebenserwartung und anderer begünstigender Faktoren wie Übergewicht und zu wenig Bewegung liegen Venenleiden unverändert im Aufwärtstrend.

Anfangs kommt es schmerzenden, schweren, müden Beinen und Schwellneigung, vor allem nach langem Stehen oder Sitzen. Diese Symptome können im weiteren Fortschreiten ernste Krankheiten verursachen, wie zum Beispiel Venenentzündungen, offene Beine, Thrombosen oder lebensgefährliche Embolien. „Schmerzt ein Bein plötzlich und schwillt an, kann sich dahinter ein Blutgerinnsel in einer Vene verbergen. Und das ist lebensbedrohend“, sagt Petra Hager-Häusler, Geschäftsführerin der Deutschen Venen-Liga e. V. (DVL).

„Wir wollen auf die vielfältigen Therapie- und Behandlungsmöglichkeiten gegen Venenerkrankungen und den damit verbundenen Schmerzen aufmerksam machen und insbesondere über die vielfältigen vorbeugenden Maßnahmen aufklären. Der Informationsbedarf ist hoch“, so die DVL-Geschäftsführerin. Jeder könne selbst etwas tun:

- Eine kalte kurze Beindusche ist erfrischend und regt den Kreislauf an;
- Beine mit Massagehandschuh oder Bürste verwöhnen. Das fördert die Durchblutung;
- Schwimmen gehen. Das Wasser wirkt wie ein Kompressionsverband und unterstützt den Bluttransport;

- Immer wieder auf die Zehen stellen. Das kräftigt die Beinmuskulatur und trainiert die Gefäße;
- Venen-Walking, Gymnastik und Radfahren festigen das Bindegewebe und bringen die Wadenmuskelpumpe auf Trab, das entlastet die Beine.



Rund 90 Prozent der Erwachsenen haben Veränderungen an ihrem Venensystem. Werkfoto: DVL

TV Jahn Schneverdingen Studio
www.studiotvjahn.de

Im Verein ist Sport am schönsten!
Funktionelles- und Gerätetraining auf hohem Niveau!

Fitness Studio TV Jahn: • Im Osterwald 3
29640 Schneverdingen; Telefon 05193-972475

Kosmetikstudio
Monika
Kosmetik
Fußpflege
Massagen

www.monika-mm.de
29640 Schneverdingen
Hornissenweg 11a
Termine nach Vereinbarung
Tel. 05193 51 84 58

Amala
YOGA - AYURVEDA - STUDIO

Elly Peters

HATHA-YOGA
offene Stunden • Kurse
SPECIALS
Schwangeren-Yoga
MASSAGEN
Ayurveda • Wellness
YOGA-COACH
Personaltraining mobil

Buche jetzt deine
YOGA-SCHNUPPERSTUNDE
0175 / 729 15 17

Mit Herz & Kompetenz
www.amala-yoga.de
... dein Yoga-Studio in Soltau

Wellness Oase
im Heidjer's Wohl

HEIDJERS CLASSIC
Gesichtsbehandlung
inkl.
Augenbrauenkorrektur
und
Wirkstoffampulle
jetzt **69,- €**

www.wellness-oase-schneverdingen.de
Inh. Nils Bartens
Osterwaldweg 8
29640 Schneverdingen
☎ 05193/7330

QUALITÄT UND WOHLFÜHLEN!

Böhme-Kosmetik
Marika von Felde
Poststraße 18-20
Soltau · Telefon (05191) 9274818

Wir sind wieder für Sie da!
Termine von Montag bis Samstag
je nach Vereinbarung.

Britta Finder
Fußpflege med. Art

Böhme - Kosmetik
Poststraße 18-20
29614 Soltau
Tel. 05191-9274818

Mobile Fußpflege
Tel. 0151-15620592

Verlagssonderveröffentlichung

Wellness Beauty Fitness

Gewinnen Sie mit dem HK
einen von 10 Gutscheinen

Kräftige Muskulatur ist wichtig für einen gesunden Rücken

Hilfestellung

(pb) Es ist nicht jedermanns Sache, bei Minusgraden im Freien Sport zu treiben. Damit auch im Herbst und Winter die Pfunde purzeln können, hilft ein TÜV-Siegel bei der Auswahl eines geeigneten Fitnessstudios.

Über sieben Millionen Menschen sind in den rund 7.000 Fitnessstudios bundesweit angemeldet. Die Wahl des richtigen Anbieters erleichtert das TÜV Rheinland-Prä-Fit-Fitnessiegel. Das Zertifikat signalisiert Verbrauchern, dass ihr Fitnessstudio wichtige Standards wie Gesundheitsförderung, Sicherheit und Hygiene einhält. Zusätzlich sollten Verbraucher Wert legen auf die konsequente Umsetzung des Konzepts und fachkundiges Personal. „In einem zertifizierten Fitnessstudio wird ein ausgebildeter Trainer vor dem Einstieg ins Training stets eine ausführliche Eingangsuntersuchung durchführen und mit dem Kunden einen individuellen Trai-

ningsplan ausarbeiten“, erklärt der TÜV Rheinland-Experte Matthias Lompa.

Da falsches Training Beschwerden an Gelenken oder Wirbelsäule verstärken kann, sollte der individuelle Übungsplan Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordinationsvermögen gleichermaßen fördern und einseitige Belastungen unbedingt vermeiden. „In den von uns geprüften und zertifizierten Studios legen wir größten Wert auf eine professionelle Geräteeinweisung sowie die richtige Kombination von Übungen“, sagt Lompa. Neben der fundierten Beratung wird einmal pro Jahr den ordnungsgemäßen Wartungszustand der Geräte, die Hygiene der Räume und sanitären Anlagen sowie die Einhaltung der Brandschutzbestimmungen überprüft. Auch auf dem Prüfstand: Qualitäts- und Notfallmanagement sowie verbraucherfreundliche Verträge.

Gut trainierte Muskulatur stellt die beste Vorbeugung gegen Rückenschmerzen dar. Vor allem die tiefliegende (autochthone) Muskulatur im Rücken stützt und stabilisiert die Wirbelsäule und sorgt für aufrechte Haltung.

Allerdings ist es nicht ganz einfach, diese Muskeln gezielt zu trainieren. Herkömmlicher Kraftsport ist häufig ungeeignet, Ausdauersportarten wie Radfahren oder Schwimmen haben zwar zahlreiche positive Auswirkungen, sind jedoch zur Kräftigung der Rückenmuskeln nicht so wirksam wie gezieltes Training.

Ein Beispiel für minimale aber effektive Bewegungen sind Schwingungen, wie sie etwa durch das Training mit speziellen Schwingstäben erzielt werden. Diese Stäbe bestehen aus einem flexiblen Material und sind an den beiden Enden mit Gewichten versehen.

Auch Übungen mit Gymnastikbällen fordern die Balance und das Koordinationsvermögen und sind daher auch hervorragend geeignet, um die tiefliegende Rückenmuskulatur zu trainieren.

Übungen mit einer wassergefüllten Röhre mit der Bezeichnung Slushpipe basieren darauf, dass das Wasser in eben jener Röhre im Gleichgewicht gehalten und so die Muskeln trainiert werden sollen.



Luftgefüllte Trainingsgeräte sollen effektiveres Training garantieren, da der Sportler neben der eigentlichen Übung zusätzliche Ausgleichsbewegungen koordinieren muss, um das Gleichgewicht zu halten.

Werkfotos: AGR

Effektives EMS-Training



Die angelegten Elektroden in den speziellen Trainingswesten übertragen die Impulse.

Das Training mit elektrischer Muskel(Myo-)stimulation ist ein Ganzkörpertraining. Das EMS-Training basiert auf einem körpereigenen Prinzip: Jede Bewegung, die der Mensch macht, wird durch einen bioelektrischen Impuls vom Gehirn ausgelöst. Der Impuls aktiviert und kontrahiert die Muskeln und wirkt somit wie ein „Booster“ des körpereigenen Prinzips. Diese Tatsache nutzen Sportwissenschaftler und Physiotherapeuten schon seit vielen Jahren zum Kraftaufbau, zur Leistungssteigerung und Regeneration. Die Impulse werden dabei über die angelegten Elektroden, die sich an der speziellen Trainingsweste oder den Manschetten um Arme und Beine befinden, in den Körper der Trainierenden geleitet und bewirken eine Intensivierung der Muskelkontraktion. Diese Art von Training ermöglicht es, bis zu 90 Prozent aller Muskeln des Körpers anzuregen und gerade tiefer liegende Muskelgruppen und -schichten, die von konventionellem Training häufig unerreicht blei-

ben, zu stärken. Durch die Regulierung der Intensität an einzeln angelegten Elektroden können auch bestimmte Muskelgruppen oder Körperbereiche besonders trainiert werden. Dadurch eignet sich EMS-Fitness sowohl gut für sportartspezifisches Training, aber auch für Muskelaufbau oder gezieltes Rückentraining. Durch die positive Wirkung auf den Grundumsatz und damit den Kalorienverbrauch auch Stunden nach dem EMS-Sport ist Fitness durch elektrische Muskelstimulation auch dann besonders zu empfehlen, wenn eines der folgenden Ziele erreicht werden soll: Umfangreduzierung, Abnehmen oder Straffung der Haut. Weitere mehr Information finden Interessierte zudem unter www.ems-training.de im Internet.

Neue Fitness-Trends

(pb) Fitness-Studios haben längst viel mehr zu bieten als Hanteltraining und Laufband. Welche Trends sorgen in diesem Jahr für Bewegung?

Eines der neuen Fitnessprogramme ist Piloxing - eine Mischung aus Pilates, Boxing und Tanz und der brandneue Trend, mit dem sich Hollywood-Stars fit halten. Ziel ist es, durch Fitness sowohl den Körper als auch den Geist zu stärken. Mit der Verbindung von Bewegungselementen aus dem Pilates-Training und dem Boxsport ist Piloxing ein abwechslungsreiches und effektives

Ganzkörpertraining, das sowohl die Ausdauer steigert als auch dem Muskelaufbau dient.

Ebenfalls neu ist mit Barre Concept ein Workout, das an der Ballettstange durchgeführt wird. Beim Barre Concept sorgen neben Elementen aus dem Ballett auch Pilates, Yoga und Gewichtstraining für einen gezielten Muskelaufbau an den weiblichen Problemzonen. Alle Hauptmuskelngruppen, insbesondere an Bauch, Beinen, Armen und Po werden so wirksam geformt und gedehnt.

HEIDE-KURBAD 

**Krankengymnastik
Massage, Fußpflege
Haus- und Heimbesuche**

Inhaber:
Astrid Wicher
staatl. anerkannte
Krankengymnastin
29614 Soltau · Wiedinger Weg 11a · ☎ (0 51 91) 1 73 46

und das Heide-Kurbad-Team:
Andreas Daniel, Freia Lautenschlag,
Sylvia Pohl

Physio Aktiv
Gesundheits- & Rehazentren

PHYSIOTHERAPIE ZENTRUM
SCHNEVERDINGEN

KRANKENGYMNASTIK · MASSAGEN · LYMPHDRAINAGEN
GESUNDES FITNESSTRAINING

... Ihre Gesundheit in guten Händen!

PT.Z. Betriebs GmbH & Co. KG
29640 Schneverdingen · Am Markt 6 · Telefon 05193 6006
Eingang über den Rathausparkplatz · www.physio-aktiv-schneverdingen.de

 **COREWOLF**
SPORTS
Fit in 20 Minuten

**Ab sofort
Termine für
Probetraining
vereinbaren!**

**Haben Sie zuviel Zeit?
Mit EMS-Training fit in 20 Minuten!**

- Ganzkörpertraining mit geringem Zeitaufwand
- Stabilisierung der Rumpfmuskulatur
- Linderung von Rücken- und Knieschmerzen
- Reduktion von Gewicht und Körperfett und Verbesserung des Stoffwechsels
- Verbesserung der Körperhaltung und des allgemeinen Wohlbefindens
- Schwangerschaftsrückbildung, Beckenbodenstärkung ...

Mehr Informationen unter Fon 01 62 / 6 04 49 97


fit & aktiv gesund
Inh. Julia Eggers

- ➔ Gerätetraining
- ➔ Rehasport
- ➔ Fitnesskurse

Trift 17 · Bispingen
0 51 94 / 9 82 99 11

Verlagssonderveröffentlichung



Gewinnen Sie mit dem HK einen von 10 Gutscheinen



Ralf Freitag, Studio TV Jahn Schneverdingen

... EINEN GUTSCHEIN für eine 7er-Karte Gerätetraining für das Studio TV Jahn, inkl. Beratung und Trainingsplanerstellung



Elly Peters, Amala Yoga-Ayurveda-Studio, Soltau

... EINEN GUTSCHEIN für eine kostenlose Yoga-Schnupperstunde.



Sabine Krüll, Physiotherapiezentrum Schneverdingen

... EINEN GUTSCHEIN für 3x Infrarot-Tiefenwärmekabine

GEWINNEN SIE MIT UNS...



Urte Bartens, Wellness Oase, Schneverdingen

... EINEN GUTSCHEIN für eine Heidjers Classic Behandlung im Wert von 69,- Euro



Astrid Wicher, Heide-Kurbad, Soltau

... EINEN GUTSCHEIN für einmal Heißluft und Massage

... EINEN GUTSCHEIN für eine Gesichtsbehandlung de Luxe im Wert von 79,- Euro

Monika Müller-Meyer, Kosmetikstudio Monika, Schneverdingen



Julia Eggers, Impuls fit & aktiv gesund, Bispingen

... EINEN GUTSCHEIN für 1x Probetraining und 2 Wochen Training im Wert von 55,- Euro

... EINEN GUTSCHEIN für 2x EMS-Training und 3 Monats-Ernährungsplan



Wolfgang Schröder, Corewolf Sports, Neuenkirchen

... EINEN GUTSCHEIN für eine Fußreflexzonen-Massage



Britta FINDER Böhme-Kosmetik, Soltau

... EINEN GUTSCHEIN über 50 Euro zur freien Verfügung

Marika von Felde, Böhme-Kosmetik, Soltau



Beantworten Sie diese fünf Fragen richtig und tragen Sie die passenden Lösungsbuchstaben in den Coupon ein. Die Antworten finden sich in den Texten auf diesen Seiten. Der gesuchte Begriff beschreibt, was sich viele - gerade jetzt zu Anfang des Jahres - wieder verstärkt vornehmen.

Schicken Sie den Teilnahmechein an den Heide-Kurier, Kirchstraße 4 in 29614 Soltau, oder geben Sie ihn einfach direkt im Verlag ab. Abgabeschluß ist der 26. Januar 2018. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir die auf dieser Seite präsentierten Gutscheine. Die Gewinner werden im HK veröffentlicht. Viel Glück.

FRAGE 1 Wie heißt ein neuer Fitnesstrend, der in vielen Studios angeboten wird?
 [Z] Detoxing [S] Piloxing [T] Jogging

FRAGE 2 Was kann Rückenschmerzen vorbeugen?
 [V] ausreichend Schlaf [E] ausgiebiges Sitzen [P] kräftige Muskulatur

FRAGE 3 Was verstärkt die Muskelkontraktion beim EMS-Training?
 [A] Trainerkommando [O] Elektrodenimpuls [S] Laufband

FRAGE 4 Cremes und Lotionen können sich zusätzlich positiv auf was auswirken?
 [R] Stimmung [H] Haarwuchs [E] Kondition

FRAGE 5 Zur Vertiefung der Yogapraxis bietet sich was an?
 [F] Gruppensitzung [T] Einzeltraining [L] Trainingspause

GEWINNCOUPON

Bitte hier das Lösungswort eintragen:

1 2 3 4 5

Name

Adresse

Telefon

Bitte ausgefüllt an den Heide-Kurier · Kirchstraße 4 · 29614 Soltau.

lokalsport

Richtungsweisender Spieltag

Bundesliga-Faustbatterinnen vom TVJ erwarten Brettorf und Bardowick



„V“ wie Victory? Starten am kommenden Sonntag in der KGS-Sporthalle mit einem Heimspieltag in die nächste Runde: die Bundesligafastbatterinnen vom TV Jahn Schneverdingen.

SCHNEVERDINGEN. Mit einem richtungsweisenden Spieltag starten die Bundesliga-Faustbatterinnen vom TV Jahn Schneverdingen in das neue Jahr. Zum sechsten Spieltag empfangen die Jahnlerinnen am kommenden Sonntag ab 11 Uhr den TV Brettorf und den TSV Bardowick in der Schneverdinger KGS-Sporthalle. Mit zwei Siegen kann der TV Jahn noch in das Rennen um die ersten drei Plätze eingreifen. Dafür haben die Verant-

wortlichen der Faustballabteilung wieder eine flächendeckende Freikartenaktion organisiert und hoffen auf eine volle Halle und größtmögliche Unterstützung der Fans. Zum Auftakt trifft der TV Jahn auf den Bezirksnachbarn vom TSV Bardowick. Die Lüneburgerinnen liegen nur zwei Punkte hinter Schneverdingen und brauchen dringend Punkte, um den Abstand zum ersten Abstiegsplatz zu vergrößern. Kein leichtes Unterfan-

gen, ging doch das Hinspiel deutlich mit 3:0 an die Heideblütenstädterinnen. Der TV Jahn kann sich mit einem Sieg so gut wie endgültig aller Abstiegsorgen entledigen. Gegen den TV Brettorf setzte es für die Rot-Weißen in der Hinrunde eine empfindliche 0:3-Niederlage. Die Oldenburgerinnen, die erstmalig eine DM bei den Frauen erreichen wollen, ließen dem TV Jahn dabei nicht den Hauch einer Chance. In diesem Spiel gilt es,

die Ex-Schneverdingerin Laura Marofke im Angriff des TVB nicht zur Entfaltung kommen zu lassen. Wenn die Schneverdinger Deckung so zuverlässig wie in den vergangenen Begegnungen agieren kann, dürfen sich die Zuschauer auf ein hochklassiges Spiel freuen. Für diesen wichtigen Spieltag stehen Trainerin Christine Seitz bis auf Merle Bremer, die sich auf Skifreizeit befindet, alle Spielerinnen zur Verfügung.

Chance auf Rang 3

SCHNEVERDINGEN. Im Anschluß an die U10-Faustballmannschaft vom TV Jahn Schneverdingen, die ihren Spieltag am kommenden Samstag, dem 20. Januar, ab 10 Uhr bestreitet, darf die U14-Mannschaft des Vereins die KGS-Sporthalle für ihren letzten Spieltag in der

Bezirksoberliga übernehmen. Ab 13 Uhr geht es für die Jahnlerinnen in den Begegnungen gegen TSV Essel 1 und 2 noch um die Chance auf den dritten Platz. Mit zwei Punkten Abstand auf Wangersen 2 geht Schneverdingen als viertplatziertes Team in die letzten Spiele.

Heimspieltag für TV Jahn

SCHNEVERDINGEN. Der letzte Spieltag in der U10-Bezirkliga beschert den beiden Faustballteams vom TV Jahn Schneverdingen einen Heimspieltag. Am kommenden Samstag eröffnet die zweite Mannschaft ab 10 Uhr in der KGS-Sporthalle den Spieltag mit der Begeg-

nung gegen den TSV Bardowick. Die weiteren Gegner heißen MTV Wangersen 1 und 3. TV Jahn 1 möchte seine weiße Weste mit 18:0-Punkten behaupten. Dazu sind Erfolge gegen die direkten Verfolger Wangersen 1 und 2 nötig. Gegen Wangersen 3 sind zwei Punkte fest eingepflanzt.

Maya Vanis feiert Turniersieg

Acht Fechterinnen und Fechter vertreten die SV Munster in Buchholz

MUNSTER. Mit acht jungen Nachwuchsfechterinnen und -fechtern reiste die Fechtabteilung der SV Munster jüngst zum zweitägigen 16. Internationalen Nordheide-Keese-Optik-Cup nach Buchholz. Etwa 150 Teilnehmer zeigten bei diesem Qualifikationsturnier für Niedersachsen, Bremen und Schleswig-Holstein im Damen- und Herrenenden gute Aktionen und sammelten so Punkte für die jeweiligen Ranglisten.

Uta Terlutter (Jugend A, Jg. 2002) hatte in der Setzrunde mit ihren Gegnerinnen kaum Probleme. Auch die Duelle im Achtel- und Viertelfinale der Direktausscheidung meisterte die junge Örtzestädterin mühelos. Im Halbfinale wurde sie jedoch abgefangen und beendete das Turnier auf dem 3. Platz. Am nächsten Turniertag ging Uta Terlutter auch noch in der höheren Altersklasse der Junioren an den Start. In der Setzrunde machte sie ihre Sache wieder gut und zog in die Direktausscheidung ein. Im Viertelfinale war dann allerdings Schluß. Sie belegte den 5. Platz. Thorge Schildt (Jugend A, Jg. 2003) kämpfte sich durch die Setz- und Zwischenrunde in die Direktausscheidung vor. Letztlich reichte es für den 14. Platz. Als einer der Jüngsten ging auch er in der höheren Altersklasse der Junioren auf die Planche.



Vertraten die SV Munster beim 16. internationalen Keese-Optik-Cup: (hinten v.li.) Malte Schildt, Anna-Lena Lucas, Uta Terlutter und Thorge Schildt sowie (vorn v.li.) Maya Vanis, Felix Kolloff, Markus Schmidt und Sarah Huth.

Hier belegte er den 18. Rang. Sein Bruder Malte Schildt (Jugend B, Jg. 2005) war in der Setzrunde sehr erfolgreich und stand so verdient im

Halbfinale. Hier mußte er sich allerdings geschlagen geben und landete auf dem 3. Platz. Auch in der höheren Altersklasse der Jugend A ging Malte Schildt auf Punktejagd. Über den 28. Platz kam er indes nicht hinaus.

Anna-Lena Lucas (Jugend B, Jg. 2004) kämpfte sich mit tollen Aktionen und mehreren Siegen durch die Setzrunde. Im Halbfinale hatte sie ihren Kontrahentinnen nichts mehr entgegenzusetzen und belegte den 3. Rang. Bei den Schülerinnen zeigten Sarah Huth (Jg. 2007) und Maya Vanis (Jg. 2008) ihr Können. In einer großen Runde gingen beide SVM-Mädchen auf die Planche, wurden im Anschluß allerdings getrennt gewertet. Huth belegte in ihrer Altersklasse den 3. Platz. Vanis erkämpfte sich souverän den 1. Platz im Jahrgang 2008. Auch bei den Schülern gingen mit Marius Schmidt und Felix Kolloff (beide Jg. 2007) gleich zwei SVM-Fechter an den Start. Beide machten ihre Sache richtig gut. Gegen leistungsstarke Fechter aus Norderstedt hatten beide aber das Nachsehen. Schmidt landete auf dem 3. Rang, sein Vereinskamerad Kolloff belegte den 4. Platz.

Sportabzeichenverleihung

SOLTAU. Zur Verleihung der im vergangenen Jahr absolvierten Sportabzeichen lädt das zuständige Team des MTV Soltau für Freitag, den 16. Februar, alle Jugendlichen und Erwachsenen ein, die die Disziplinen erfolgreich gemeistert haben. Um 17 Uhr erhalten zunächst die

Jugendlichen im MTV-Heim ihre Abzeichen und Ukunden, um 18 Uhr die Erwachsenen. Vorstandsmitglieder des MTV werden bei der Feier zugegen sein, ebenso Vertreter vom Kreissportbund, um die Ehrungen vorzunehmen. Wer Fragen hat, kann sich unter Ruf (05191) 3904 melden.

In glänzender Form

Neujahrsspringen in Schultenwede

SCHNEVERDINGEN. In glänzender Form präsentierten sich die Reiter und ihre Pferde beim Neujahrsspringen auf Hof Schultenwede. Der Reit- und Fahrverein Schneverdingen hatte zur Eröffnungsveranstaltung des Vereinsjahres eingeladen - einem Springwettbewerb nach dem Regelwerk eines Mächtigkeitsspringens. Diese Prüfungen sind auf Turnierplätzen weltweit stets Publikumsmagnete. Und auch beim Turnier in Schultenwede konnten sich die 20 Teilnehmer über zahlreiche „Daumendrücker“ freuen.

Dem Publikum wurde beim Neujahrsspringen mitreißender Reitsport geboten. Bei steigender Höhe der Hindernisse stieg auch die Spannung merklich. Besonders die ziegelrote Mauer - stets im Mittelpunkt eines jeden Wettbewerbs dieser Art - gewann mit jeder Runde, in der sie erhöht wurde, an Imposanz. In der ersten Gruppe freute sich Jenny

Hesse über den Sieg mit ihrem Pferd Vendeval. In der zweiten Abteilung teilten sich Helena Hauerstein mit Claire de Lune und Jaqueline Hustedt mit Cute and Clever den 1. Platz. Die beiden angehenden Pferdewirtinnen aus Timmerloh überwandener fehlerfrei die Mauer, die inzwischen auf respektable 1,43 Meter Höhe angewachsen war.

Im finalen Durchgang stockte allen Beteiligten mehrfach der Atem. Für Favorit Pato Muenta war der Triumph mitnichten ein Spaziergang, denn Vorjahressiegerin Isabel Schulz dachte gar nicht daran, ihren Titel so einfach weiterzugeben. Und so war es tatsächlich denkbar knapp. Letztlich siegte Pato Muenta mit seinem neuen Berittpferd Clueso vor Isabel Schulz mit ihrem Captain Cracker, nachdem sie als einziges Paar ohne Fehler über die 1,61 Meter hohe Mauer „geflogen“ waren - eine tolle Leistung der Finalisten.



Sieger: Pato Muenta auf seinem neuen Berittpferd Clueso.



In der ersten Gruppe freute sich Jenny Hesse über den Sieg mit ihrem Pferd Vendeval.



In der zweiten Abteilung teilten sich Helena Hauerstein mit Claire de Lune und Jaqueline Hustedt mit Cute and Clever den 1. Platz.

lokalsport

Soltaus „Zweite“ Derbysieger

Handball-Herren vom MTV bezwingen TSV Wietzendorf mit 27:22

HEIDEKREIS (tke). Die Handball-Herren des MTV Soltau sind mit einem 28:25-Heimerfolg über Eintracht Hildesheim II ins neue Jahr gestartet und haben damit wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Verbandsliga eingefahren. Die Heidmarker Oberliga-Damen schoben sich durch einen 39:26-Sieg bei der HSG Schaumburg-Nord auf Rang vier vor. In der Landesliga bleiben die Herren der HSG Heidmark durch einen glanzvollen 27:24-Sieg gegen HV Lüneburg an der Tabellenspitze. Aus dem Titelrennen endgültig verabschiedet haben dürften sich der MTV Müden (28:29 gegen Eyendorf) und der TSV Wietzendorf (22:27 beim MTV Soltau II), die nun bereits acht Punkte Rückstand aufweisen. Die Damen des TSV Wietzendorf schoben sich durch einen 27:18-Triumph über die HG Winsen/Luhe ins Landesliga-Mittelfeld vor, während sich die Lage bei der HSG Heidmark II nach der 15:22-Niederlage in Lachendorf weiter zugespitzt hat.

Die Soltauer Verbandsliga-Handballer hatten für das Heimspiel gegen die Hildesheimer Reserve personell kräftig aufgerüstet und mit Jan Wagner, Jakob und Viktor Happel drei Routiniers aufgebaut, die zum Zünglein an der Waage werden sollten. Nach zehn Minuten lagen die Hausherren knapp mit 4:5 hinten, legten in der Folgezeit jedoch deutlich zu und zogen über 10:6 bis auf 14:8 davon.

Beim Seitenwechsel führten die Soltauer immer noch mit 15:12, konnten diesen Vorsprung aber nicht lange halten. Über 19:19 und 22:22 verlief das Duell nun ausgeglichen. In dieser kritischen Phase warfen einmal mehr Jan Wagner und Jakob Happel ihre Erfahrung in die Waagschale und sorgten mit drei Toren in Folge für einen 25:22-Zwischenstand. In der spannenden Schlußphase ließen sich die Hausherren dann nicht mehr vom Kurs abbringen und verbuchten mit dem 28:25-Sieg zwei wichtige Zähler.



Die Handball-Herren des MTV Soltau II setzten sich im Landesliga-Derby gegen den TSV Wietzendorf mit 27:22-Toren durch. Nils Wagner (am Ball) traf vier Mal für die Böhmestädter ins Schwarze.

Die Heidmarker Damen standen bei der Abstiegsbedrohten HSG Schaumburg-Nord auf der Platte und wurden ihrer Favoritenrolle relativ schnell gerecht. Bereits nach zwölf Minuten hatte der Gast mit 8:2 die Nase vorn und kontrollierte das Geschehen danach recht souverän. Über 14:8 lag die Südkreisvertretung nach einer halben Stunde mit 18:14 in Front. Bis zum 17:21 (37.) durften die Gastgeberinnen noch hoffen, doch mit einem starken Zwischenspurst setzten sich die Heidmarkerinnen auf 29:19 ab und schraubten ihren Vorsprung schließlich noch auf 39:26 hoch.

Als klarer Favorit gingen die Heidmarker Herren in das Heimspiel gegen den HV Lüneburg, taten sich jedoch schwerer als erwartet. Einen 2:4-Rückstand konnte der Tabellenführer schließlich in einen 12:8-Vor-

sprung (21.) umwandeln, blieb jedoch weiterhin unter seinen Möglichkeiten. Zur Halbzeit führten die Heidmarker nur noch mit 15:13 und konnten sich auch nach Wiederbeginn nicht entscheidend absetzen. Die HSG-Handballer lagen permanent mit zwei bis fünf Toren in Front und erreichten schließlich trotz mauer Vorstellung einen 27:24-Pflichterfolg.

Die Herren des MTV Soltau II trafen in einem Kreisderby auf den TSV Wietzendorf. Im ersten Abschnitt entwickelte sich ein Duell auf Augenhöhe, in dem die Führung mehrmals wechselt, ohne daß sich eine Vertretung deutlicher absetzen konnte. Die Wietzendorfer starteten mit einem knappen 10:9-Polster in die zweite Halbzeit, blieben dort jedoch zehn Minuten ohne weiteren Torerfolg und gerieten in dieser Phase mit 10:14 ins Hintertreffen. Doch die Grün-Weißen steckten nicht auf und schafften nochmals den 16:16-Ausgleichstreffer (45.). In den folgenden zehn Minuten kassierten die Gäste allerdings

sechs Zeitstrafen und diese Überzahlsituationen nutzte die MTV-Reserve aus, um sich abermals auf 21:17 und 24:20 abzusetzen. Danach ließen sich die Hausherren nicht mehr von der Siegerstraße abbringen und gewannen das Prestigeduell mit 27:22.

Der MTV Müden spielte in der Heimpartie gegen den Tabellenzweiten MTV Eyendorf um die letzte Titelchance. Vom Start weg liefen die Hausherren in einer weitgehend ausgeglichenen Begegnung einem Rückstand hinterher. Nach zehn Minuten glichen die Müden zum 6:6 aus, lagen kurz darauf mit 9:13 hinten und hatten zur Halbzeit mit 12:15 das Nachsehen. Auch in der zweiten Hälfte ließen sich die Gastgeber nicht abschütteln und kamen sogar wieder zum 25:25-Ausgleichstreffer. In verbleibenden zwölf Minuten traf der Tabellendritte allerdings nur noch dreimal ins Schwarze und kassierte mit 28:29-Toren eine weitere knappe Heimpleite.

Die Wietzendorfer Damen hatten den Vorletzten HG Winsen/Luhe zu Gast und drückten der Partie nach einem 6:5-Vorsprung (14.) eindeutig ihren Stempel auf. Besonders Denise Wollny sprühte vor Spielfreude und war mit 13 Treffern die erfolgreichste Werferin bei den Gastgeberinnen, die sich über 12:7 bis zum Pausenpfiff auf 17:9 absetzten. Damit war der Drops frühzeitig gelutscht, denn die Wietzendorfer Handballerinnen ließen fortan nichts mehr anbrennen, hielten den Rivalen souverän auf Distanz und siegten verdient mit 27:18-Toren.

Die Heidmarker Reserve stand beim Drittletzten HSG Lachte-Lutter auf dem Prüfstand und führte nach solidem Beginn mit 6:4 (14.). Doch die Gäste verloren danach den Faden und die Fehlerquote erhöhte sich deutlich. Folgerichtig lag Lachte-Lutter zur Halbzeit bereits mit 11:8 vorn. Beim 12:14 witterte die Heidmarker Reserve nochmals Morgenluft, ehe eine weitere Schwächeperiode zum 13:19-Rückstand führte. Damit war das Match gelaufen und die Südkreisvertretung mußte die Heimreise mit einer 15:22-Niederlage antreten.

U18-Team in Hammah

SCHNEVERDINGEN. Bei der Faustball-Bezirksmeisterschaft der U18-Mannschaften treffen die Spielerinnen vom TV Jahn Schneverdingen in ihrer Vorrundengruppe auf den TSV Bardowick, MTSV Selsingen und SV Düdenbüttel. In der anderen Gruppe treten der MTV Wangersen, TSV Hagenah und TSV Essel an. Gespielt wird am kommenden Samstag ab 10 Uhr in der Sporthalle in Hammah.

TVJ Bezirksmeister



Ohne Punktverlust sicherte sich die U16-Faustballmannschaft vom TV Jahn Schneverdingen die Bezirksmeisterschaft. Beim abschließenden Spieltag der Bezirksoberliga in Oldendorf wahrte das Team von Betreuer Eric Heil seine weiße Weste und qualifizierte sich für die Landesmeisterschaft. Gegen Oldendorf und Hagenah hatten die Jahnlerinnen keine Probleme und gewannen beide Partien mit jeweils 2:0. Da der MTV Wangersen krankheitsbedingt nicht antreten konnte, wurde dieses Spiel mit 2:0 für den TV Jahn gewertet. Im letzten Spiel gegen den direkten Verfolger vom SV Düdenbüttel zogen sich Probleme in der Abwehr durch das Spiel. Nach gewonnenem erstem Satz (11:6) verlief der zweite Durchgang ausgeglichen. Erst am Ende gelangen dem TV Jahn die beiden entscheidenden Punkte zum 11:9-Erfolg. „Bis auf die kleinen Unsicherheiten in der Defensive haben wir heute sehr souverän agiert. Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut und jetzt bereiten wir uns auf die Landesmeisterschaft in zwei Wochen vor“, zeigte sich Heil zufrieden mit seinen Schützlingen. Zum Einsatz kamen: Nathalie Domurath, Kimberly Gross, Zoe Kleiböhmer, Lilly Bremer, Helle Grossmann und Lara Boekhoff.

Handball-Vorschau

MTV Soltau vor hoher Hürde

HEIDEKREIS (tke). Am kommenden Sonntag ab 16 Uhr sind die Handball-Damen der HSG Heidmark zum Rückrundenauftritt der Oberliga Niedersachsen beim MTV Tostedt gefordert. Die Gastgeberinnen haben sich als Aufsteiger bislang teuer verkauft und liegen auf einem soliden siebten Tabellenplatz. Allerdings kassierten die MTV-Damen zuletzt eine klare Heimpleite gegen Peine, obwohl sie bisher zuhause stark spielten. Die Heidmarker Handballerinnen siegten im Hinspiel locker mit 36:27-Toren und wollen diesen Erfolg wiederholen, um den eigenen vierten Rang zu festigen.

Die Herren des MTV Soltau sind am Sonnabend ab 18 Uhr in der Verbandsliga beim MTV Geismar auf dem Prüfstand und stehen dort vor einer hohen Hürde. Gegen Hildesheim überzeugte das Team von Trainer Thorsten Lippert zuletzt zwar, doch die personelle Besetzung dürfte diesmal deutlich anders aussehen. Da die Böhmestädter auswärts seit langem nicht Zählbares holten, wäre alles andere als ein Heimerfolg eine Überraschung, zumal der Rivale noch kein Heimspiel verloren hat.

Die Soltauer Reserve muß in der Landesliga am Sonnabend ab 17 Uhr beim HV Lüneburg auflaufen und würde gern den Derbysieg gegen Wietzendorf bestätigen. Aufgrund der Tabellensituation sollten die MTV-Handballer auch leicht favorisiert sein, obwohl der Gegner schwer zu spielen ist. Wenn die Gäste jedoch in bester Besetzung auflaufen, dann sollten sie sich durchsetzen können.

Im Topspiel des Tages stehen sich am Sonnabend ab 19.15 Uhr der

Tabellenzweite MTV Eyendorf und der Spitzenreiter HSG Heidmark gegenüber. Während die Heidmarker noch keinen Minuspunkt auf ihrem Konto haben, kassierten die Eyendorfer in Dannenberg eine Niederlage. Daher stehen die Gastgeber unter Zugzwang, denn im Falle einer weiteren Pleite würden sie wertvollen Boden im Titelrennen verlieren. Mit einem Sieg würden sie die HSG-Handballer allerdings aufgrund der besseren Tordifferenz vom Thron stoßen. Aufgrund des Heimvorteils sind die Eyendorfer leichter Favorit, doch am Ende dürfte die bessere Tagesform in diesem Gipfeltreffen den Ausschlag geben.

Die Herren des MTV Müden sind zeitgleich beim SVT Uelzen/Salzwedel im Einsatz, der auch in dieser Saison wieder mitten im Abstiegs-kampf steckt. Für das Team von Trainer Markus Haydl scheint die Spielzeit nach zuletzt 2:8-Punkten bereits zur Hinrunde gelaufen zu sein. Daher erscheint auch ein Sieg in Salzwedel, der aufgrund der spieltechnischen Überlegenheit der Gäste kein Problem sein sollte, nicht eindeutig klar zu sein.

Der TSV Wietzendorf spielt am Sonnabend ab 19.30 Uhr in eigener Halle gegen den MTV Dannenberg und wartet ebenfalls auf einen harten Gegner. Die Grün-Weißen sind mit einer Derbypleite in Soltau ins neue Jahr gestartet und wollen nun wieder in die Spur kommen. Gegen den Tabellennachbarn, der den Wietzendorfern mit einem Punkt Rückstand im Nacken sitzt, werden sich die TSV-Herren in allen Mannschaftsteilen steigern müssen, um den Rivalen weiter auf Distanz zu halten.

Neujahrsempfang beim VfB

40 Frauen treffen sich im Sportmehrzweckgebäude des Vereins



40 Teilnehmerinnen waren jüngst beim Neujahrsempfang der Frauen des VfB Munster mit von der Partie.

MUNSTER. Petra Schrubstock und ihr Organisationsteam vom VfB Munster hatten kürzlich zum traditionellen Neujahrsempfang der Frauen des Vereins ins VfB-Sportmehrzweckgebäude eingeladen. Rund 40 Frauen waren der Einladung gefolgt. Nach der Begrüßung durch die stellvertretende Vorsitzende Inge Bütow-Jones und einem kleinen Sektempfang gab es Gelegenheit zum Klönen und zur Stärkung am selbst zusammengestellten Buffet. Zudem gab es heiß- und Kaltgetränke.

Höhepunkt der Veranstaltung war ein heiteres Beruferaten. Die dargestellten Berufe, durch Mimik und Gestik vorgetragen, sorgten für ausgelassene Stimmung. Die Teilnehmerinnen ließen die Veranstaltung in den späten Nachmittagsstunden ausklingen und waren sich einig, auch im kommenden Jahr wieder beim Neujahrsempfang dabei sein zu wollen.

Ein Sieg und zwei Niederlagen für U14-Team

SCHNEVERDINGEN. Ein Sieg und zwei Niederlagen - so lautet die Bilanz der U14-Faustballerinnen vom TV Jahn Schneverdingen beim Bezirksoberliga-Spieltag in Wangersen. Im ersten Spiel gegen den Tabellenzweiten aus Essel hielten die Jahnlerinnen lange Zeit gut mit. Nach verlorenem erstem Durchgang (11:13) gelang postwendend der

Satzausgleich (14:12). Im letzten Abschnitt fehlte etwas der Glaube an den Sieg gegen den Favoriten und der TVJ unterlag mit 5:11. Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer vom SV Düdenbüttel waren die Heidjerinnen beim 5:11 und 5:11 chancenlos. Besser lief es dann in der letzten Begegnung gegen Borgfeld. Nachdem der TV Jahn den

ersten Satz mit 11:8 gewonnen hatte, mußte er zunächst den Ausgleich (9:11) hinnehmen. Im Entscheidungsdurchgang spielten die Heideblütenstädterinnen dann aber groß auf. Die Deckung stand nun mit Lena Meyer und Celina Heins sicher und hatte großen Anteil am souveränen 11:2-Erfolg. Trainer Jens Bulhöfer: „Uns ist wichtig, daß bei unse-

rem großen Kader alle Spielerinnen zum Einsatz kommen. Beim nächsten Spieltag wollen wir noch vier Punkte holen, um die Qualifikation für die Landesmeisterschaft zu erreichen.“ TV Jahn: Lena Meyer, Celina Heins, Madeleine Tödter, Leoni Schill, Emma Eisele, Leni Bergstedt, Lea Bosselmann, Lisa Willenbockel und Charly-Ann Schwyter.

private kleinanzeigen

Soltau OT, Haus in Hofnähe, ca. 200 qm, 6 Zi., Garten, z. 1.4. oder später, 750.- KM, Pferdehaltung möglich. **0175 1472907**

Senioren-Wohnung, Internetanschl., 550.- warm gesucht. Angebote bitte an lighteningwave@gmail.com in Svd.

2 Pers., 61 + 64 Jahre, suchen helle 3-Zi.-Whg. in Svd., ruhige Lage, 75 - 80 qm, bis 450.- KM. **05198 981993**

Munster, 3-Zi.-Whg., 86 qm, EBK, Bad, Balkon, Keller, Garten möglich, neue Heizung, Pkw-Stellplatz, sofort frei, kein Block, 1. OG, 495.- zzgl. NK. **05198 290**

WG in Svd. zum 1.3.: 80 qm, 2 Zimmer, Souterrain ebenerdig, neue Fenster, ruhig am nördl. Ortsrand mit Garten, Stellplatz, 390.- + NK, **0173 8279906**

Älteres, gut situiertes Paar sucht direkt in Schneverdingen Bungalow ab 4 Zi., kl. Grundstück oder ETW Parterre/Fahrradst., ab 16 h **0172 1597531**

Suche in Schneverdingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine kleine 1-2 Zimmerwohnung oder 1 Zimmer. **0157 54328541, wohnungsvd@web.de**

Reihenh. in Wietzendorf m. Terrasse + Carport, 112 qm Wfl., 4 Zi., 2 Bäder, Kü., Wohnanlage Gendarmweg, 728.- + NK, ab 1.4.18. **05196 250148**

Solv. Ehepaar (51 J., NR, keine Kinder) sucht großes EFH/Bungalow mit Garten im Raum Neuenkirchen/Soltau langfristig zu mieten. **0157 55917239**

2-Zi.-Whg., ca. 55 qm, in Nkn., Küche, Bad, Terrasse, Garten, 1 Keller, Pkw-Stellplatz, neu renoviert. **0170 7382907**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Kleines, möbliertes Zimmer zum 01.02.2018 zu vermieten. TV vorhanden. Gut geeignet für WE-Fahrer. **05191 5823**

Wir suchen eine 3-4 Zi.-Whg. in Svd. bis 500.- KM, EG, mit Terrasse wäre schön. **05163 3370741**

Svd., 4-Zi.-Whg., 1. Etg., ca. 109 qm, EBK, Vollbad, Lam., große Dachterr., Garage, Gartenutzg., v. priv. z. 1.4.18 zu verm., KM 575.- zzgl. NK, ab 17 Uhr **05193 6955**

Fam., 4 Pers., sucht Haus in Neuenkirchen zu mieten. **05195 960267**

Vermiete 2 Zimmer kleines Bungalow Haus in Soltau + kleiner Garten, KM 380.-. **0176 30727023**

Verm. 3-Zi.-Whg. in Soltau, 75 qm + Garten, KM 450.- **0176 30727023**

Soltau, zentr. Lage, 3-Zi.-Whg., KM 340.- + NK/Kt., neues Bad, Laminat, EBK, Keller, Kabel-TV, Pkw-Stellplatz **05191 3202**

Suche 2-Zi.-Whg., zentral, in Soltau, 40-50 qm, mit EBK, Balkon oder Terrasse bis 500.- WM. **0162 7365454**

immobilien kauf / verkauf

DHH in SVD zu verkaufen, 5 Zi., 170 qm Wfl., EBK, G-WC, Bad, EBK, Kunststoffenster, el. Jalousien, hochwertige Ausstattung, VB 315.000.- **0176 22313455**

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre
 29640 Schneverdingen - Verdener Straße 2
Bungalow in Hensen, Bj. 86, 97 m² Wfl., 3 Zi., EBK, Vollbad, Gäste-WC, überdachte Terrasse, Garage, 1.054 m² Grd., Ofen und Gas-Hzg., V. 141 Kwh, Gas Bj. 2000, E € 139.000,-
www.meyer-traumhaus.de
 Telefon (051 93) 98090 - Fax (051 93) 980910

DHH in SVD, 5 Zi., EBK, Bad, G-WC, Abstellraum, 135 qm Wfl., Carport, Terrasse, ruhige Lage zu verkaufen, Preis 239.800.-. **0175 6693100**

Älteres, gut situiertes Paar sucht direkt in Schneverdingen Bungalow ab 4 Zi., kl. Grundstück oder ETW Parterre/Fahrradst., ab 16 h **0172 1597531**

heide kurier - Ihr idealer Werbepartner

stellenmarkt

Suchen Reinigungsfee für 2 Haushalte in Soltau. (Doppelhaus). Bitte melden unter **05191 71083, ggf. auf AB sprechen.**

Familie mit 4 Kindern sucht Hilfe für Haushalt in Soltau, mehrmals wöchentlich, Zeiten nach Absprache. **Chiffre 15086 Heide Kurier Soltau**

tiermarkt

Hallo ich bin Lilly, eine kleine Beagle-Mix-Hündin. Meine Schwestern und ich sind neun Wochen alt und suchen ein neues Zuhause. Preis VB. Info **0160 6228247**

Suche ab sofort in Grauen zuverlässige Reiterin, volljährig, die sich um die Stuten kümmert. Reiten ist dafür kostenlos. Bitte melden unter **0160 97396313**

Biete Reitbeteiligung - Grauen für 2 erf. Pferdeliebhaber/innen, 3 liebe Stuten in Offenstallh. mehrmals pro Woche kümmern, frei Julia. **0160 97396313**

Haustierhilfe-Heidekreis sucht Unterstützung (ehrenamtlich) z.B. für Spaziergänge mit kleinen Hunden in Schneverdingen. **05194 974660 (AB)**

sie & er

Dringend! Suche Tanzpartner für Schneeball am jetzigen Samstag 20.01. in Soltau. Bin 177 cm & 50 Jahre jung. **schroeder.heike.1@gmx.de**

Ich suche netten Mann für gem. Zukunft. Ich bin 57 Jahre alt. Mann bis 60. Bitte mit Bild. **Chiffre 15089 Heide Kurier Soltau**

Ich, w, 61, 164, schlank, suche einen Tanzpartner: m, 55-63, 170-183, sportlich, NR. Kontakt: **est.heidekreis@web.de** oder **0170 5309416**

Er, 58, 176, sucht schlanke Sie, 50-60 J. für lockere oder feste Beziehung. Bin geschieden. Alleine leben gefällt mir nicht. **Chiffre 15085 Heide Kurier Soltau**

Er, Ende 60, s. Sie bis 65/170, einf., umkompl. o. Alt., f. gem. Reisen und mehr, bin g. situiert m Haus, großz., toller, humorv., treu zus. N. m. Bild. **Chiffre 15087 Heide Kurier Soltau**

urlaub

Andalusien Costa del Sol Torrox Costa Laguna Beach schöne FeWo, 2 Pers. VS/M/A 22.- HS M/S 33.- NS 0/N 22.- Überwintern D/F 15.-/Tag Endr. 70.-, **05192 887488**

Kühlungsborn West: gr. FeWo, 2 Schlafz., gr. Balkon, seitl. Meerblick, WLAN, 1. OG, Lift, 300 m z. Strand, Parkpl. hinterm Haus. **05195 1897** oder **05193 3619**

sonstiges

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **05192 10431**

Großer Bilderflohmarkt in Svd., Harburger Str., neben Elektro Luehrs, geöffnet Sa. von 11 bis 14 Uhr. **0151 70883727** oder **05193 9717923**

Wer hat Lust? Möchte eine Malgruppe gründen. Treffen 1x in der Woche nach Absprache in Svd. **0151 70883727** oder **05193 9717923**

Hausflohmarkt/Haushaltsauflösung. Alles muss raus. Samstag, 20.01.2018 von 10 bis 16 Uhr, **Seerkamp 51, 29640 Schneverdingen.**

Schlafzimmer zu verschenken! Gegen Abbau und Abholung. Doppelb. 2x2, Schr. 250/220/60 cm, 2x Nachtschr. mit Lampen, Kiefer natur. **05193 9721691, Pet.**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel in Schneverdingen, Fintel, Lauenbrück, Zeven, Scheeßel? Alles wird kostenlos abgeholt. **0160 8052488**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon. **0151 50811105**

dienstleistungen

Haushaltsauflösungen kurzfristig - preiswert - schnell, auch andere Dienstleistungen. **www.kilianshausservice.de ☎ 0 51 91 - 96 71 91**

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Umzüge. Preiswert. Telefon 05191 15443

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kompl. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse) **Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. www.hr-womo.de **Tel. 051 95 - 96 0991**

unterricht

Klavier-/Gesangunterricht für Jung und Alt. **Telefon 05193 974593**

heide kurier
 Ihr starker Partner in Sachen Werbung!

familienanzeigen

Die Brücke, die für immer zwischen uns bleibt, ist die Liebe.

Nach kurzer schwerer Krankheit verloren wir meine geliebte Lebensgefährtin, unsere liebe Mutter und Oma

Birgit Hindemith

geb. Schütze
 * 14.11.1962 † 12.1.2018

In stiller Trauer

Wolfgang
 Kai und Shirin mit Melina und Fiona
 Carina und Nicholas
 Sarah und Nils

Traueradresse: Hindemith, Kulenkamp 3, 29640 Schneverdingen

Wir nehmen Abschied von Birgit mit einer Trauerfeier und anschließender Beisetzung am Freitag, dem 19. Januar 2018, um 13.00 Uhr in der neuen Friedhofskapelle in Schneverdingen.

Betreuung durch CADO Bestattungen

...und immer sind da die Spuren deines Lebens, Bilder, Augenblicke und Gefühle, die uns an dich erinnern und uns glauben lassen, dass du bei uns bist.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante

Birgit Hindemith
 geb. Schütze

Wir werden dich vermissen
 Horst und Doris
 Gerd und Panida
 Günter und Christine mit Mirko und Marina
 Wilfried und Erika mit Frank
 Karin und Holger mit Svenja und Johannes
 Holger
 Manfred mit Tristan und Marike

notdienste

- Allgemeine Rettungs- und Notdienste**
 Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
 Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**
- Qualifizierter Krankentransport**
 Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle **05191 19222**
- Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH**
 Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau **05191 6020**
 Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode **05161 6020**
- Augenärztlicher Notdienst**
 Sonnabend, Sonntag und Feiertage
 10.00 bis 16.00 Uhr **04131 6722333**
- Zahnärztlicher Notdienst**
 von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
 20. und 21.1.2018:
 Dr. Reese, Martin-Luther-Straße 5, Soltau..... **05191 16111**
- HNO-fachärztlicher Notdienst** zu erfragen über
 Kreiskrankenhaus Soltau..... **05191 6020**
 Kreiskrankenhaus Walsrode **05161 6020**
- Tierärztlicher Notdienst** Altkreis Soltau
 von Samstag, 20.1.2018, 14.00 Uhr bis Montag, 22.1.2018, 7.00 Uhr:
 Dr. Ariane Böttcher-Künneke, Behringen (Kleintiere)..... **05194 4187069**
 Dr. Hans-Georg Brinckmann, Schneverdingen (Kleintiere) ... **05193 975611**
 Dr. Tobias Wollny, Soltau (Klein- und Großtiere) **05191 2721**
 Alexander Künneke, Behringen (Pferde)..... **05194 4184064**
- Apotheken-Notdienst** vom 20.1.2018 bis 26.1.2018
 Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
 Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
 Sa., 20.1.: Rathaus-Apotheke im Lindenhau, Soltau, Unter den Linden 13 **05191 9888-0**
 So., 21.1.: Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
 Mo., 22.1.: Bären-Apotheke, Neuenkirchen, Hauptstraße 25 **05195 5055 u. 324**
 Di., 23.1.: Löns-Apotheke, Bahnhofstraße 24, Bergen **05051 98750**
 Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 **04265 94050**
 Mi., 24.1.: Mühlen-Apotheke, Munster, Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 **05192 6611**
 Do., 25.1.: Medicus-Apotheke, Soltau, Walsroder Straße 8 **05191 12555 u. 12505**
 Fr., 26.1.: Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 **05193 52453**
 Bergen/Hermannsburg/Fassberg/Unterlüß/Wietzendorf:
 vom 20.1.2018 bis 26.1.2018
 Eichhorn-Apotheke, Faßberg, Lange Reihe 6 **05055 404**

veranstaltungen

Wo ist was los?

FLOHMARKT
 ...für die ganze Familie!
Sa. 20.1. UELZEN
 Stadthalle am Schützenplatz
 Nächste Termine: Sa. 17.2. und Sa. 10.3.
 Info & Termine: 05804 970799
 Anmeldung: 05821 43417, 18-20 Uhr
 Internet: www.flohmarkt-siko.de

WINTER-VERGNÜGEN
am 21. Januar 2018 ab 12.00 Uhr
 Freier Eintritt!

- * Zauberer Plambeck
- * Bogenschießen
- * Axtwerfen, Messerwerfen
- * Atlatl (historischer Speerwurf)
- * Baumklettern
- * Hufeisenwerfen *
- * Riesenmikado *
- * Wenn Schnee liegt: Schlittenfahren *
- * Wir hoffen auf zugefrorenen Teich zum Schlittern.... *
- * Dazu leckere Speisen: Bratwurst, Pulled Pork, Gemüsebratling, Nackensteak, Kartoffeleintopf, Waffeln *

Wir freuen uns auf Sie!
Eggershof
 Ellingen 15 | 29614 Soltau
 Telefon (05191) 14297
 eMail info@eggershof.de | www.eggershof.de
 Besuchen Sie uns auf facebook!

famila

besser als gut!

Die famila App

- Bargeldlos mit dem Smartphone bezahlen!
- Zusätzliche Rabatte mit Coupons sichern!
- Leckere Rezeptideen holen!
- Praktische Einkaufsliste erstellen!
- Märkte finden!
- Immer auf dem Laufenden bleiben!

NEU!
KOSTEN-
LOS!

Jetzt kostenlos
downloaden

JETZT BEI
Google Play

Laden im
App Store



100 g
1.99

Hüftsteak
aus dem Herzstück
der Rinderhüfte,
garantiert zart,
in Scheiben



1 kg
3.33

Kasseler Nacken
oder frischer
Schweinenacken
im Stück



1.39 spar 43%
0.79

Leerdammer
Original 45% Fett i. Tr.,
Delacrème 50% Fett i. Tr.
oder **Léger** 30% Fett i. Tr.
holländischer Schnittkäse
100 g im Stück



2.99 spar 23%
2.29

Dr. Oetker Pizza
Die Ofenfrische oder
Culinaria
verschiedene Sorten, gefroren,
355-435-g-Packung je
(1 kg = 5.26-6.45 €)



900-g-Schale
2.99

aus Norddeutschland
Kulturchampignons
weiß, Kl. I
(1 kg = 3.32 €)



6.49 spar 38%
3.99

Dallmayr prodomo Kaffee
verschiedene Sorten
500-g-Packung je
(1 kg = 7.98 €)



aus Norddeutschland
Hela Ketchup
verschiedene Sorten
300-ml-Flasche je
(1 Liter = 3.33 €)

1.59 spar 37%
1.00



aus Norddeutschland
Hofgut Bratkartoffeln, Bauernfrühstück
oder **Rosmarinkartoffeln**
400-g-Packung je
(1 kg = 2.50 €)

1.29 spar 22%
1.00



1.09 spar 36%
0.69

Ritter Sport Schokolade Bunte Vielfalt
verschiedene Sorten
100 g

Ritter Sport Nussklasse
verschiedene Sorten
100 g Tafel je = 0.99 €



12.49 spar 36%
7.99

Coca-Cola*, Fanta, Sprite oder **Mezzo Mix***
*koffeinhaltig
verschiedene Sorten
12 PET-Flaschen à 1 Liter
Kiste je (1 Liter = 0.67 €)
zzgl. 3.30 € Pfand



12.99 spar 30%
8.99

Havana Club 3 years
40% vol.
0,7-Liter-Flasche je
(1 Liter = 12.84 €)

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Rotenburg | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge | Osterholz-Scharmbeck